



WeeklyCall KW 11 am 12.03.2026

Strategische Reserven dämpfen Ölpreis – Doch was passiert beim Gas?

Der enerchase Energie-Brunch





Herzlich willkommen!



Stefan Küster
Diplom-Volkswirt
Certified Financial
Technician
Energiehändler, Analyst,
Dozent

kuester@enerchase.de



Dennis Warschewitz
Diplom-Ökonom
Certified Financial Risk
Manager
Fondsmanager, Risiko
Controller, Dozent

warschewitz@enerchase.de



Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services
Fundamentaldata aus LSEG PointConnect und
weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz

Datum: erstellt am 12.03.2026

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.


Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Akademie für den Energiemarkt

Seminare & Workshops



Datum	Seminar
18.03.2026	Trendanalyse und Fibonacci-Ratios im Energiehandel
19.03.2026	Formationsanalyse und Moving Averages im Energiehandel
20.03.2026	Candlestick-Analyse und Gaps im Energiehandel
20. + 21.04.2026	Portfolio- und Risikomanagement im Energiehandel
24.04.2026	Einführung in die LNG-Märkte
28.04.2026	Meteorologie im Energiehandel
05.05.2026	Indikatoren-Analyse und besondere Methoden



www.enerchase-akademie.de

Zertifizierungsprogramm



enerchase cert.
TEMA[®]
Technical Energy
Market Analyst

 Agenda

- **Makro**
 - Politik / Konjunktur
 - Finanzmarkt

- **Energiemarkt**
 - Fundamentalanalyse
 - Technische Analyse

Aktuelles zu Politik

- **Geopolitik / Nahost**
 - Trump spricht von baldigem Kriegsende und sorgt für gewisse Entspannung
 - Nachricht von erster Tanker-Eskorte sorgt für Preisverfall, entpuppt sich aber als Falschmeldung
 - Aber Straße von Hormus weiter blockiert, US-Marine bezeichnet Durchfahrt aktuell als zu gefährlich für eskortierte Energietransporte
 - Israel: kein Plan für kurzfristiges Kriegsende
 - Iran legt offenbar Seeminen in der Straße von Hormus
 - Vereinzelt gelingt „Harakiri“-Tankern die Durchfahrt, aber das ist keine Entlastung
 - IEA: Strategische Ölreserve in Rekordhöhe freigegeben, 400 Mio. Barrel
 - Trump bringt Lockerung von Ölsanktionen gegen Russland ins Spiel
 - Öl- und Gasanlagen im Persischen Golf stehen weitestgehend still – Wiederanfahren dauert seine Zeit (Wochen bis Monate)

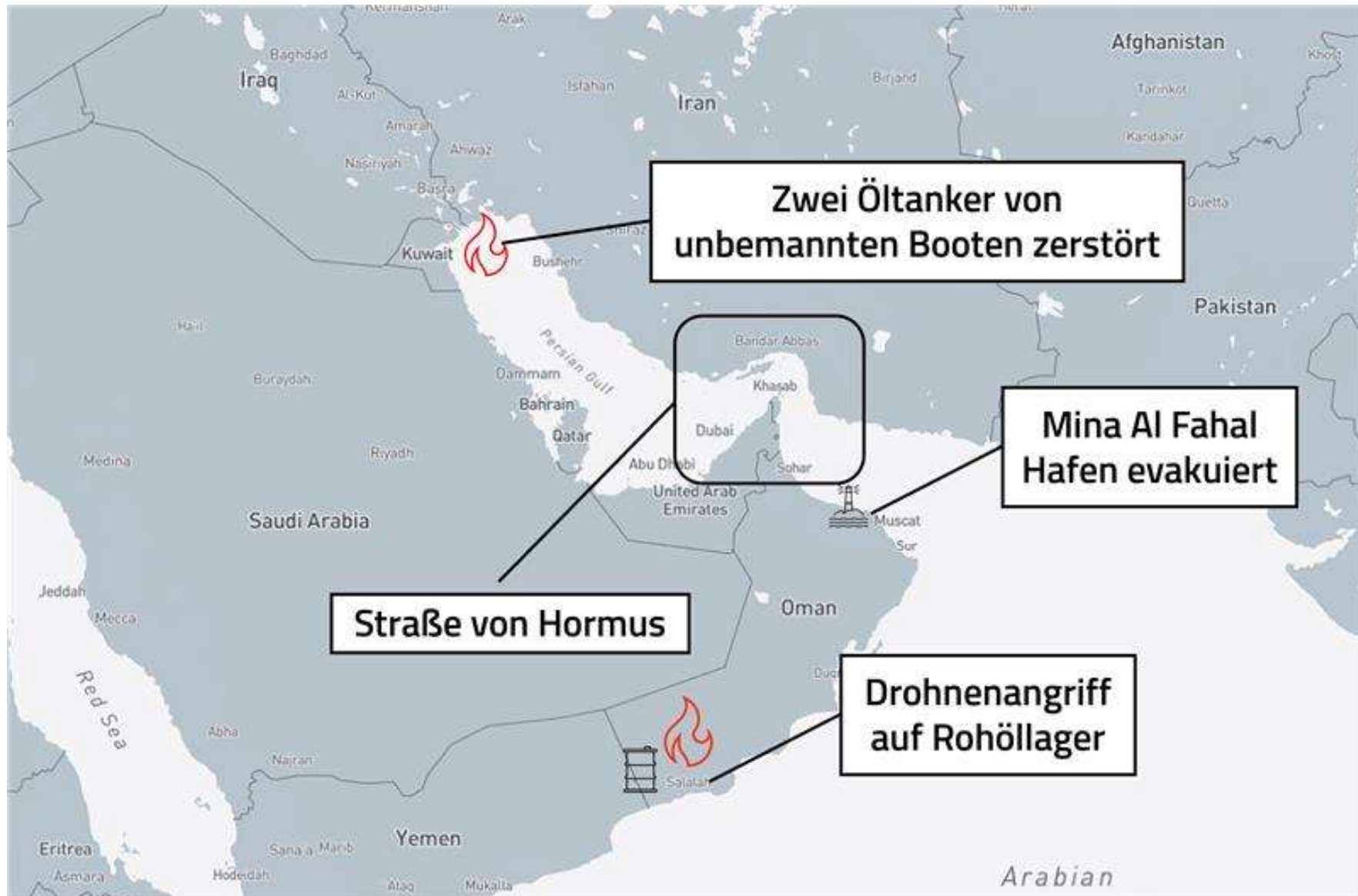
Multiple ships hit on day 12 of Iran war

 Sam Chambers · March 11, 2026  4,945  1 minute read



Ships willing to enter the danger zone continue to be struck in and around the Hormuz Strait on day 12 of the conflict between Iran and the US/Israeli coalition.

Ereignisse in der letzten Nacht (11.3. -> 12.3.)



Arabian

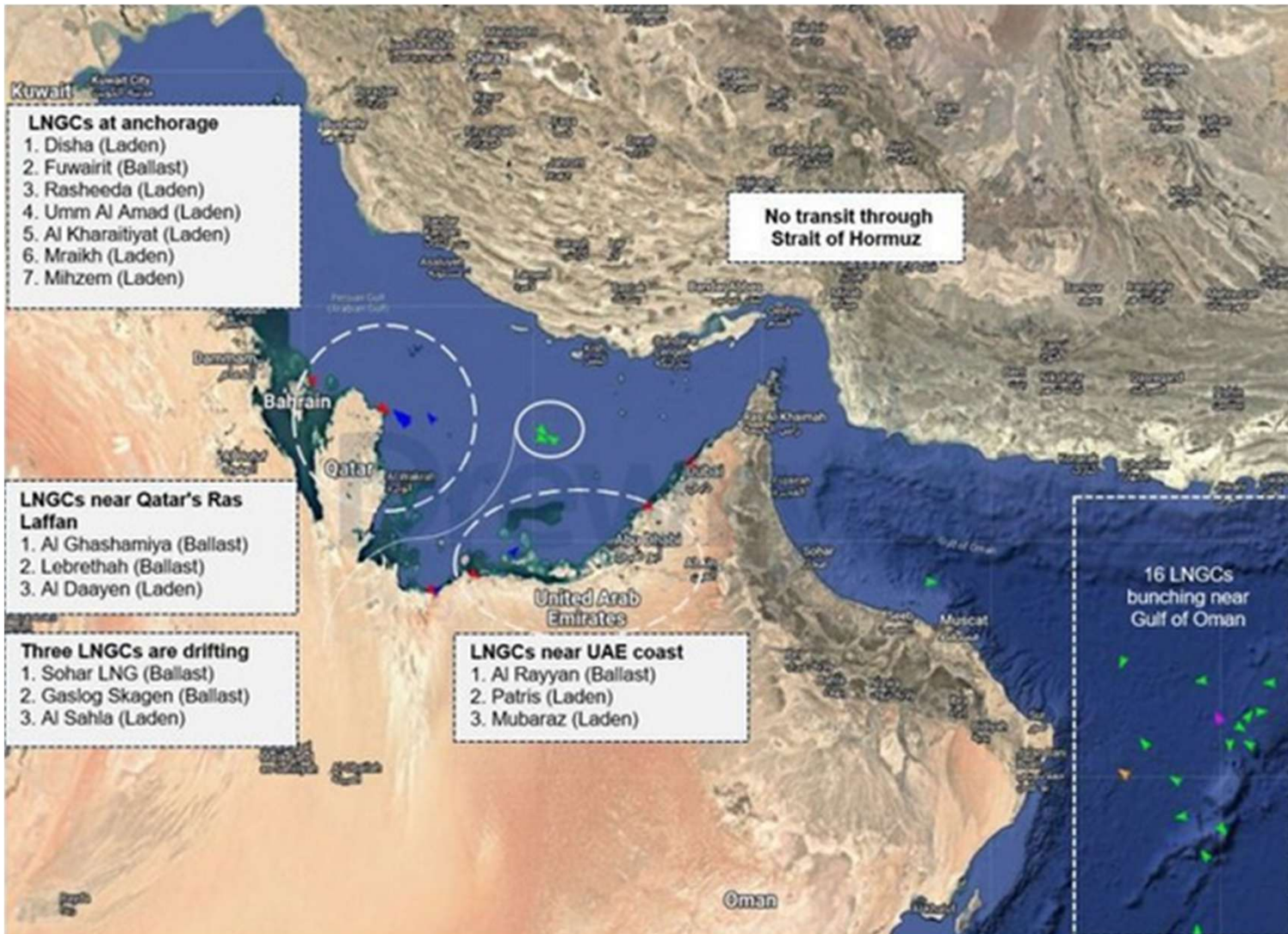
Quelle: Kpler, eigene Recherche



Wie geht es weiter mit der Straße von Hormus?

Schnelles Ende der Blockade (< 4 Wochen)	Langwierige Sperrung (> 4 Wochen)
Iran nicht mehr handlungsfähig (Führungsriege ausgeschaltet)	Mullah-Regime hat seit Jahrzehnten Macht ausgebaut und sich vorbereitet auf dieses Szenario
Raketenabschussrampen größtenteils zerstört	Tötung von Chamenei ist maximale Eskalation, Israel erklärt auch Nachfolger als Ziel
Massive Wirtschaftsinteressen für ein schnelles Ende (in der Region aber auch weltweit)	Ungewisses Arsenal an Drohnen und Raketen
Die USA können die Passage wahrscheinlich innerhalb weniger Tage wieder teilweise öffnen, etwa durch geschützte Konvois.	Asymmetrische Kriegsführung kann lange durchgehalten werden, schon einzelne versenkte Tanker erhöhen das Risiko
Versicherungsschutz durch US-Staatsgarantien kann helfen, Betrieb wieder aufzunehmen	Regime-Change unwahrscheinlich: Keine organisierte Opposition , unbekannte Einstellung der Landbevölkerung
	Iran hat Interesse daran, so lange wie möglich durchzuhalten und die Kosten für die USA in die Höhe zu treiben – Straße von Hormus ist wichtigster geopolitischer Trumpf

LNG-Anlagen im Persischen Golf



Quelle: nauticalvoice – Stand 10.3.



Größte LNG-Exportanlage der Welt gestoppt

Ras Laffan nach Angriffen heruntergefahren, 2 Wochen Vorlaufzeit zur Wiederinbetriebnahme, weitere 2 Wochen zur Erreichung der Maximalkapazität



Source: QatarEnergy



Größte LNG-Exportanlage der Welt gestoppt

Ras Laffan: Bei weitem größte Exportanlage

Rang	Anlage / Komplex	Land	Kapazität (mtpa)
1	Ras Laffan	Katar	77,0
2	Sabine Pass	USA	30,0
3	Corpus Christi	USA	25,0
4	Nigeria LNG	Nigeria	22,2
5	North West Shelf	Australien	16,9
6	Gorgon LNG	Australien	15,6
7	Freeport LNG	USA	15,0
8	Yamal LNG	Russland	17,4
9	Cameron LNG	USA	12,0
10	Tangguh LNG	Indonesien	11,4
11	Wheatstone LNG	Australien	8,9
12	Ichthys LNG	Australien	8,9

Wettbörse Polymarket:

Waffenstillstand bis 31.3. bei 27% (Vorwoche: 35%)



Geopolitics · Trump

US x Iran ceasefire by...?



\$20,845,674 Vol.

Polymarket

March 15 \$7,529,633 Vol. 🎁	2%	Buy Yes 2.4¢	Buy No 97.7¢
March 31 \$6,337,388 Vol. 🎁	27% ▼ 6%	Buy Yes 27¢	Buy No 74¢
April 30 \$2,006,935 Vol. 🎁	48% ▲ 2%	Buy Yes 48¢	Buy No 53¢
May 31 \$707,605 Vol. 🎁	56% ▼ 8%	Buy Yes 57¢	Buy No 44¢
June 30 \$770,153 Vol. 🎁	62% ▼ 7%	Buy Yes 62¢	Buy No 39¢

Quelle: Polymarket, Screenshot 12.03.2026 – 09:30 Uhr



Energiemarkt



Preisverlauf



Erdöl



Erdgas & LNG



Kohle



CO2-Zertifikate

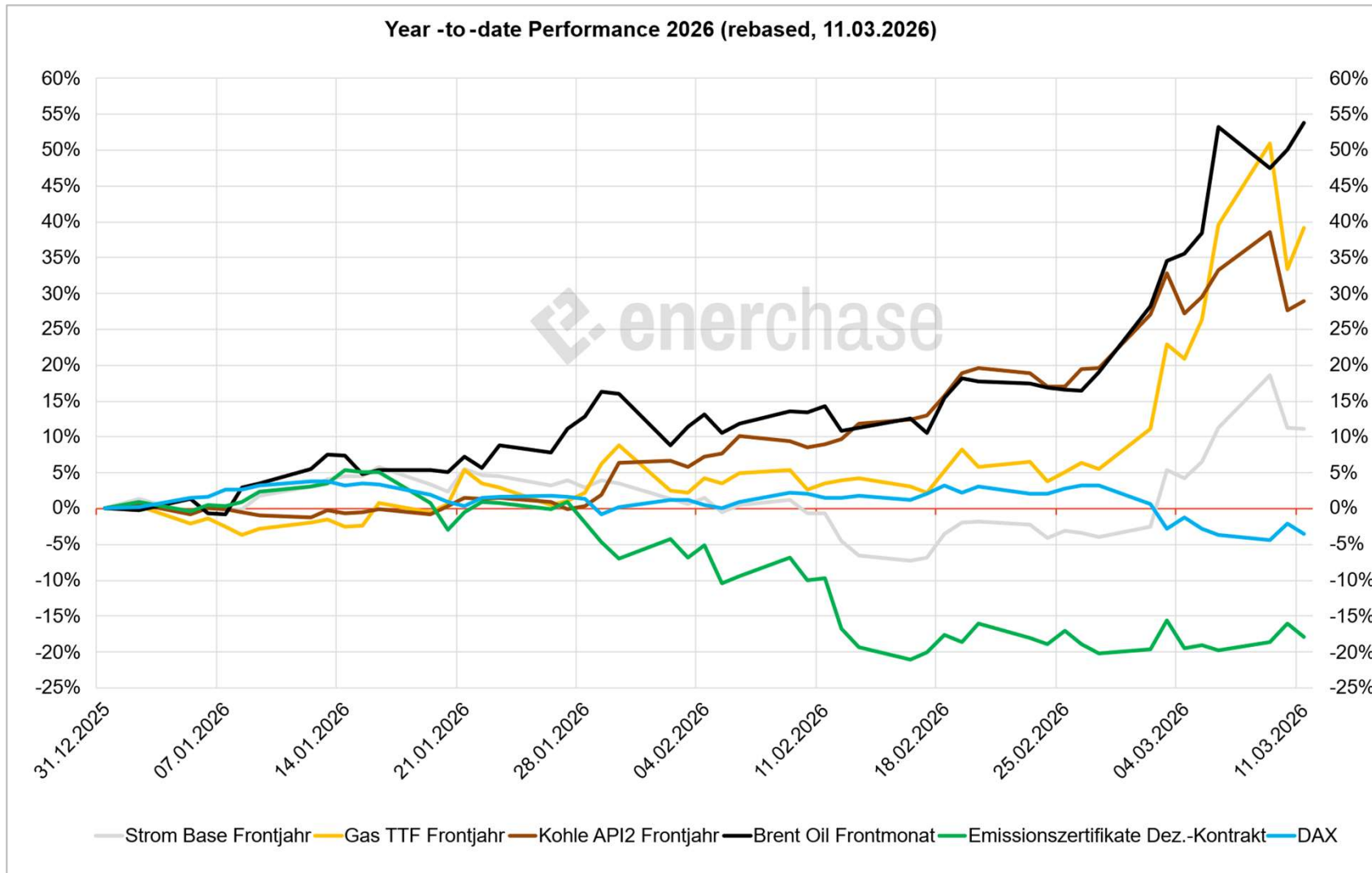


Strom



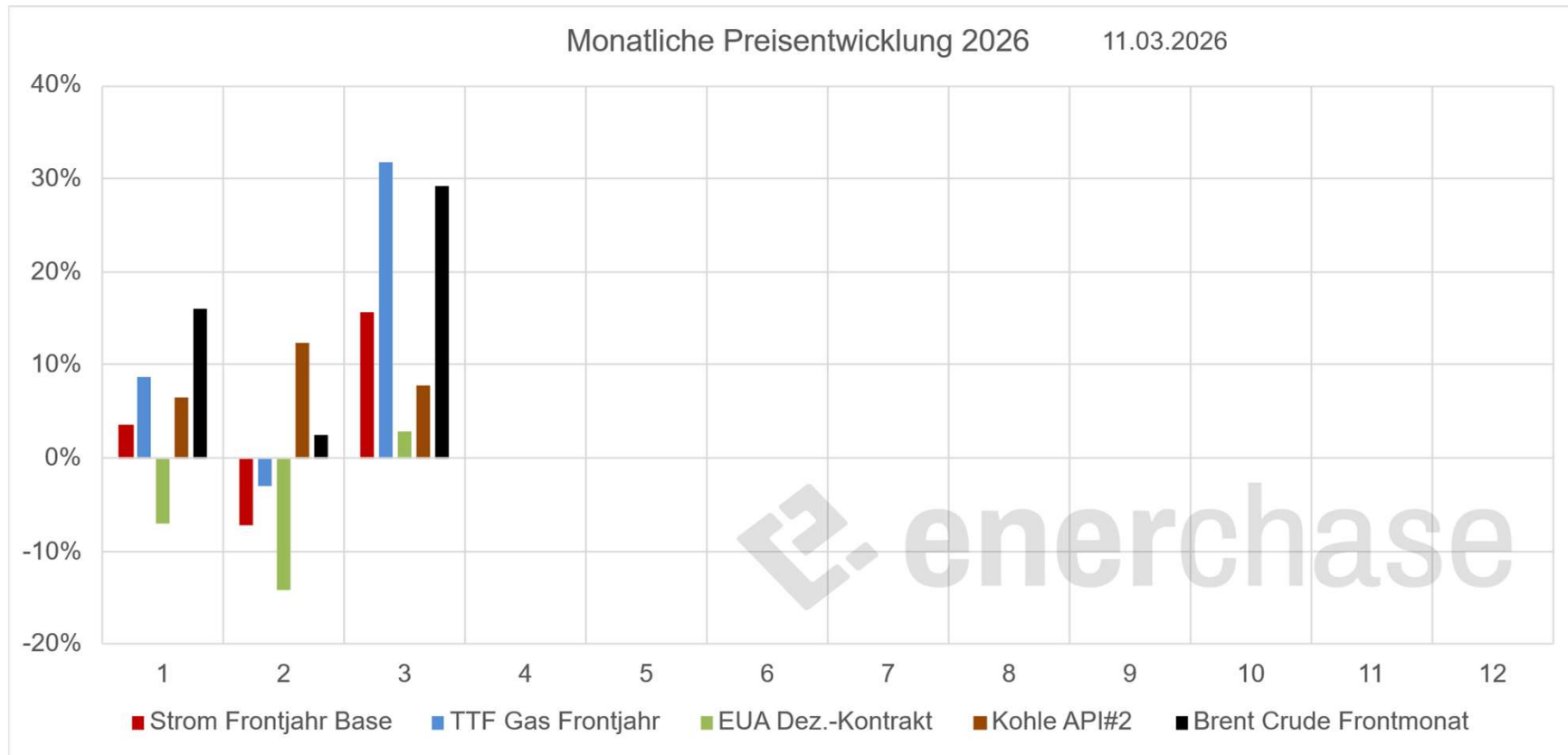
Wetter

Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



Datenquellen: ICE Endex, ICE Futures Europe, EEX, Deutsche Börse; eigene Berechnungen
Market data provided by ICE Data Services

Preisentwicklung am Energiemarkt 2026



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Strom Frontjahr Base	3,56%	-7,29%	15,67%									
TTF Gas Frontjahr	8,80%	-3,01%	31,79%									
EUA Dez.-Kontrakt	-6,98%	-14,17%	2,85%									
Kohle API#2	6,44%	12,42%	7,75%									
Brent Crude Frontmonat	16,07%	2,57%	29,14%									

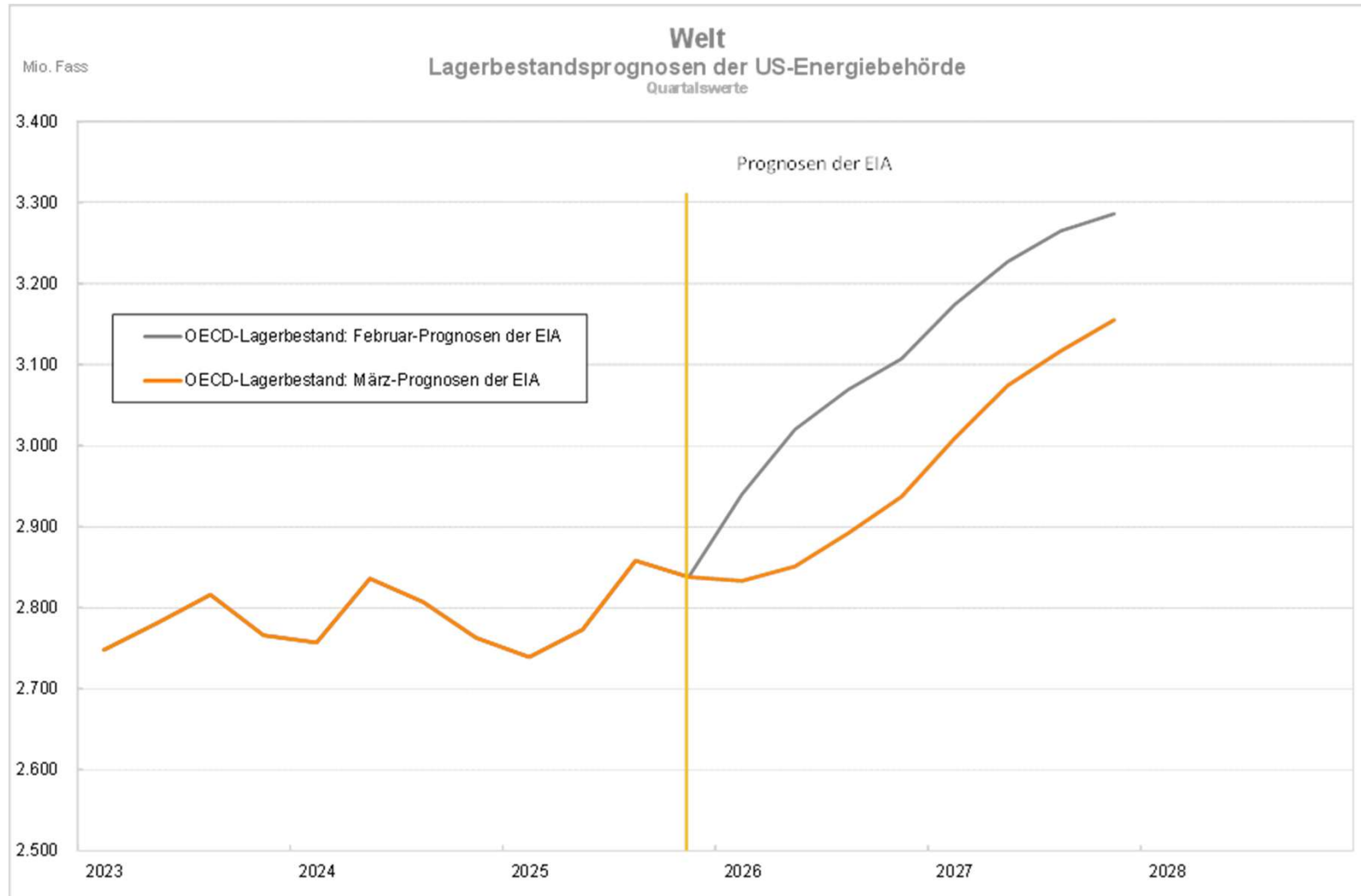
Datenquellen: ICE Endex, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen
Market data provided by ICE Data Services

 Erdöl



EIA-Monatsbericht März 2026

Iran-Krieg reduziert Lagerbestände



Datenquelle: EIA



EIA-Monatsbericht März 2026

Höherer Preispfad als zuvor prognostiziert

Notable forecast changes

Current forecast: March 10, 2026; previous forecast: February 10, 2026

	2026	2027
Brent crude oil spot price (dollars per barrel)	\$79	\$64
Previous forecast	\$58	\$53
Percentage change	37%	22%
Global oil inventory change (million barrels per day)	1.9	3.0
Previous forecast	3.1	2.7
Change	-1.2	0.3
U.S. crude oil production (million barrels per day)	13.6	13.8
Previous forecast	13.6	13.3
Percentage change	0.1%	3.8%
Retail diesel price (dollars per gallon)	\$4.12	\$3.78
Previous forecast	\$3.43	\$3.47
Percentage change	20.1%	9.1%
Retail gasoline price (dollars per gallon)	\$3.34	\$3.18
Previous forecast	\$2.91	\$2.93
Percentage change	14.7%	8.4%
Henry Hub spot price (dollars per million British thermal units)	\$3.76	\$3.85
Previous forecast	\$4.31	\$4.38
Percentage change	-12.8%	-12.1%

Data source: U.S. Energy Information Administration, *Short-Term Energy Outlook*

Note: Percentages and changes are calculated from unrounded values.

Annahmen für das neue Prognoseszenario:

- Das Hauptrisiko für den Erdölpreis ist eine andauernde Blockade der Straße von Hormus
- Hochpunkt der stillgelegten Erdölförderung (hauptsächlich im Irak - geringere Mengen in Kuwait, VAE, und Saudi-Arabien) wird Anfang April 2026 erreicht
- Allmähliche Erholung der Erdölförderung nach Öffnung der Straße von Hormus
- Dies + Risikoprämie dürften den Erdölpreise Brent über 90 USD/bbl bis Q2 2026 halten
- Bei Normalisierung der Lage wird das Erdölangebot die Erdölnachfrage übertreffen
- Dann sollten die Erdölpreise auch wieder spürbar fallen

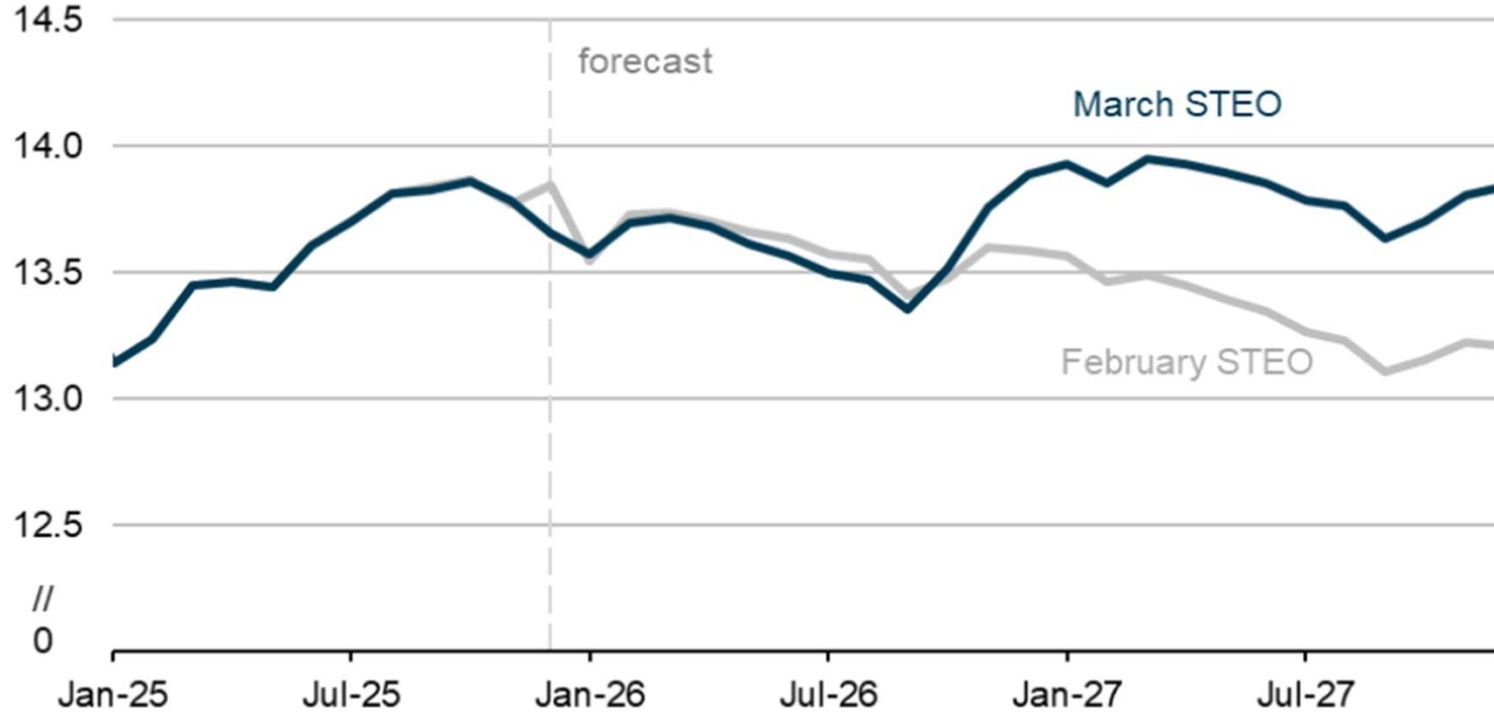
Datenquelle: EIA



EIA-Monatsbericht März 2026

Höherer Preispfad als zuvor prognostiziert

U.S. crude oil production
million barrels per day



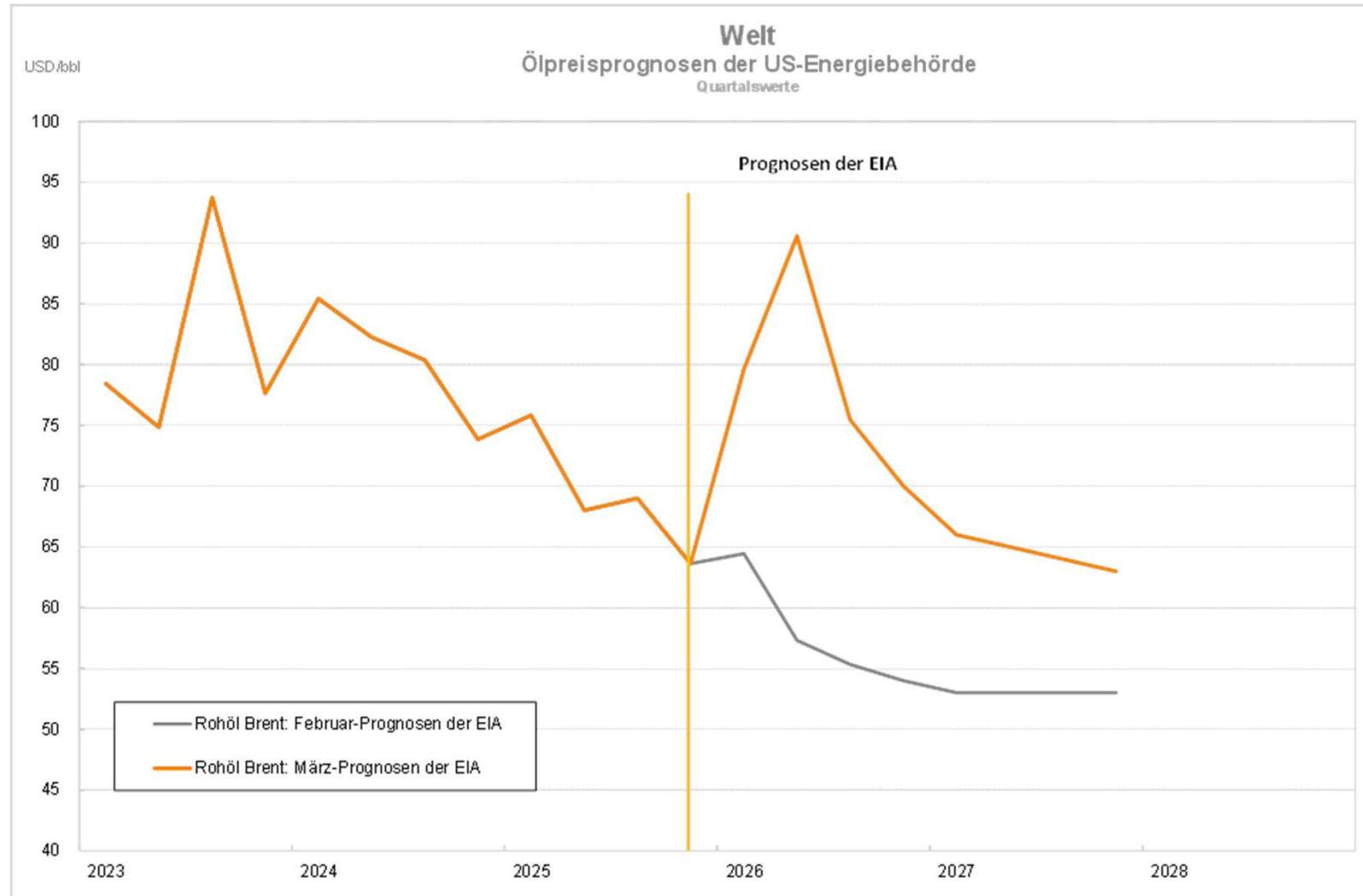
Data source: U.S. Energy Information Administration, *Short-Term Energy Outlook (STEO)*, March 2026

Datenquelle: EIA



EIA-Monatsbericht März 2026

Höherer Preispfad als zuvor prognostiziert



Datenquelle: EIA

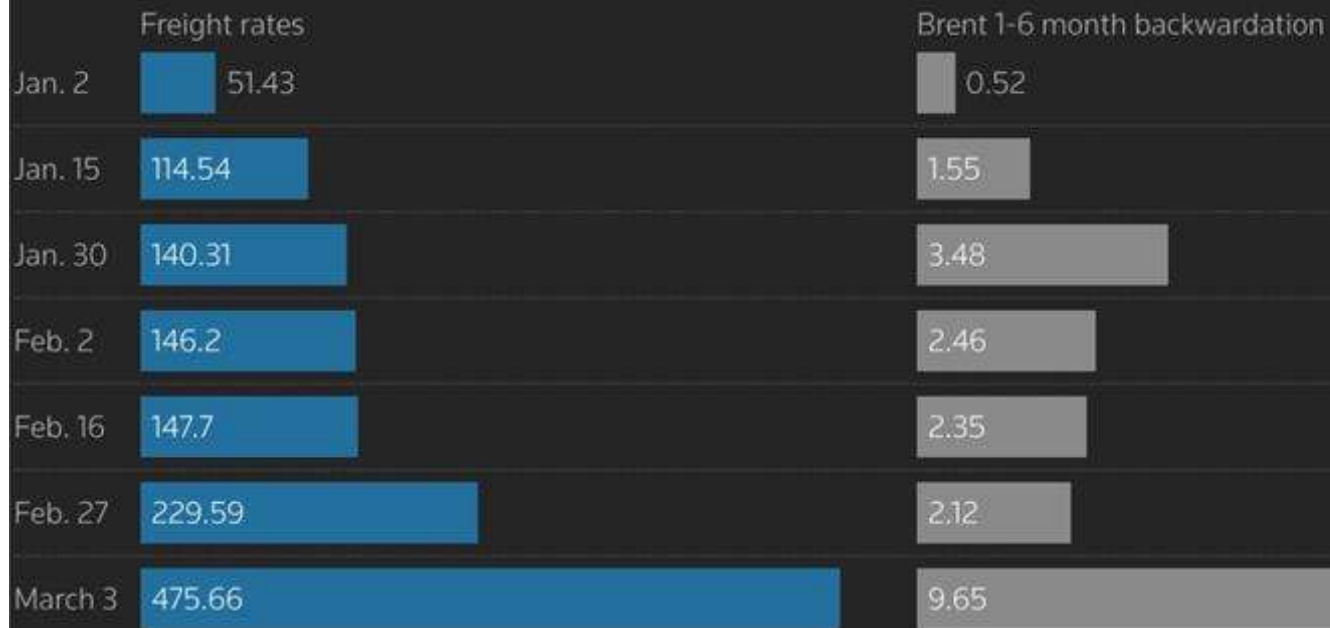


Erdöl

Backwardation nimmt zu – preist „der Markt“ nur einen kurzfristigen Effekt ein?

Freight surges, Brent backwardation widens

● Freight rates ● Brent 1-6 month backwardation

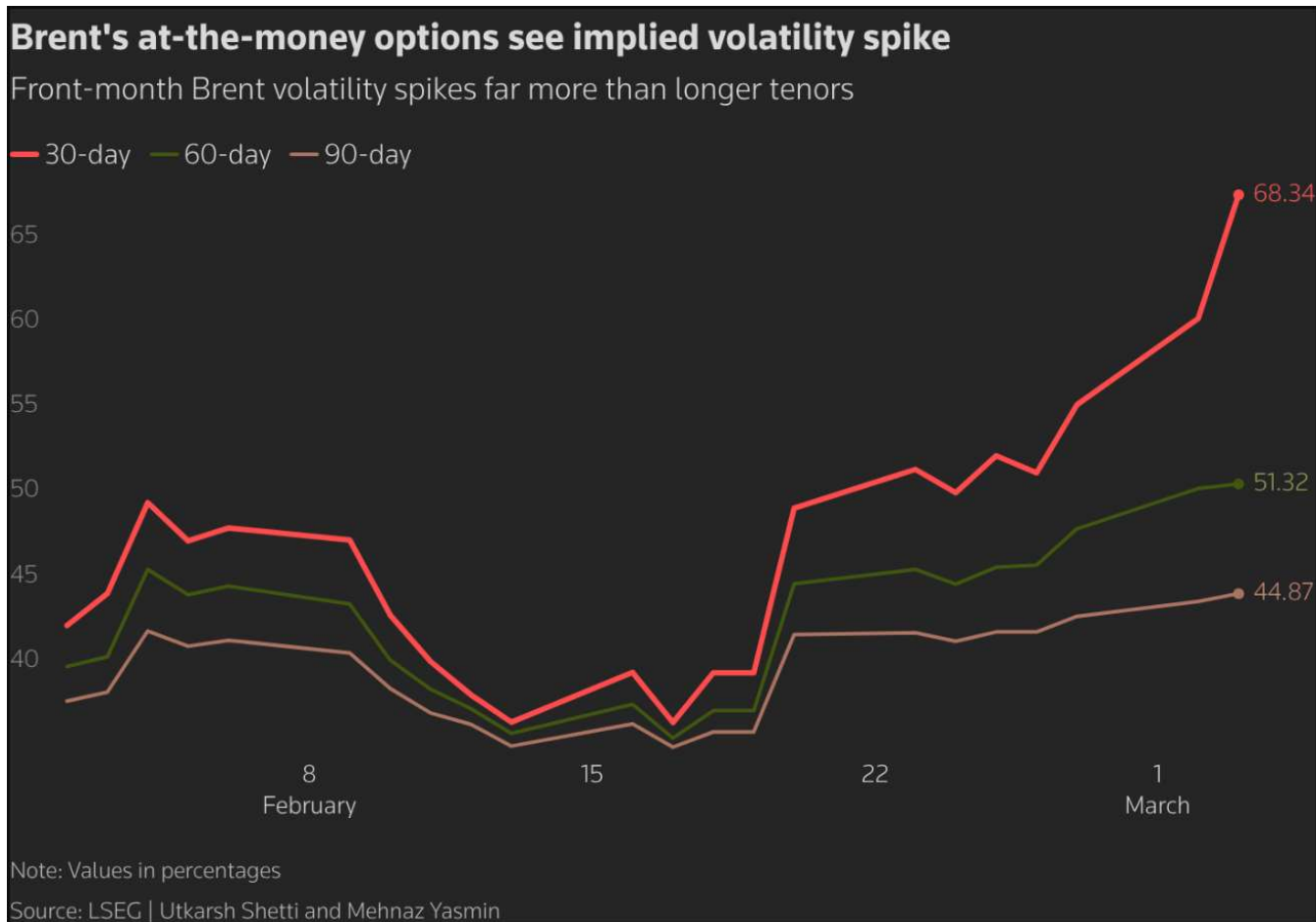


Note: Freight rates in Worldscale | Brent in \$/bbl

Source: LSEG | Utkarsh Shetti and Mehnaz Yasmin

 Erdöl

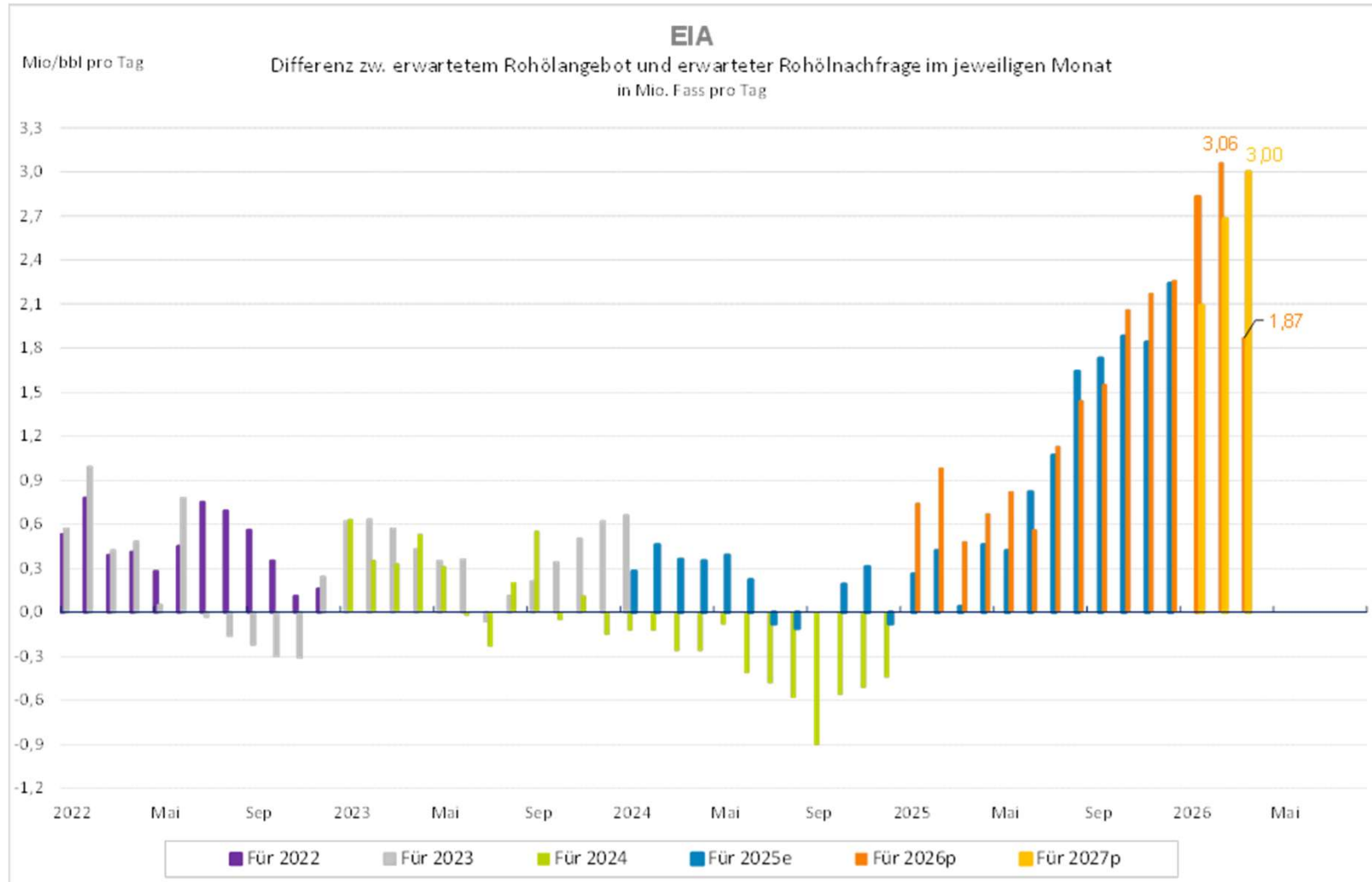
Implizite Volatilität im Optionsmarkt zeigt hohe Risiken am kurzen Ende





EIA-Monatsbericht März 2026

Überschussprognosen 2026 gesunken, 2027 angestiegen



Datenquelle: EIA

 Ölmarkt

Fundamentale
Tendenz Ölmarkt

Zuletzt



Angesichts der hohen Unsicherheiten und der dynamischen Lage im Nahen Osten bullish.

Legende:



bullish



bearish



neutral

 Konjunktur

Hinweis: Gewohnte Reihenfolge aus dramaturgischen Gründen in dieser Woche geändert. Konjunktur diesmal nach Erdöl.

Auswirkungen der Energiepreiskrise auf die Konjunktur

Faustregel: Ein Rückgang des weltweiten Erdölangebots um 1% erhöht den Erdölpreis um 4%

- **Faustregel:** Ein Rückgang des weltweiten Erdölangebots um 1% erhöht den Erdölpreis um 4% => bei einer dauerhaften Verknappung um 20% würde der Erdölpreis dauerhaft um 80% (von rund 60 USD auf ca. 110 USD/Fass) höher sein als vor dem Krieg gegen den Iran
- **3 Bedingungen für eine Rezession (Angebotsschock!)**
 - Der Ölpreisanstieg ist so hoch, dass er zu einem Rückgang des Realeinkommens führt, der größer ist als der positive Effekt erhöhter Investitionen im Energiesektor
 - Der Schock hält lange genug an, um sich über den Energiesektor hinaus auszubreiten und damit Verhaltensänderungen auszulösen
 - Folgewirkungen verschärfen die allgemeinen Finanzbedingungen (höhere Inflationserwartungen, Stimmungseintrübung, restriktivere Kreditvergabe, höhere Zinsen, sinkenden Aktienkurse)
- Der negative Effekt tritt umso schneller und umso spürbarer ein, je schwächer/verwundbarer die jeweilige Wirtschaft vor dem Angebotsschock ist.



Auswirkungen der Energiepreiskrise auf die Konjunktur

Historische Ölpreisauswirkungen (links) und aktuell auf den US-Verbrauch (rechts)

Figure 1

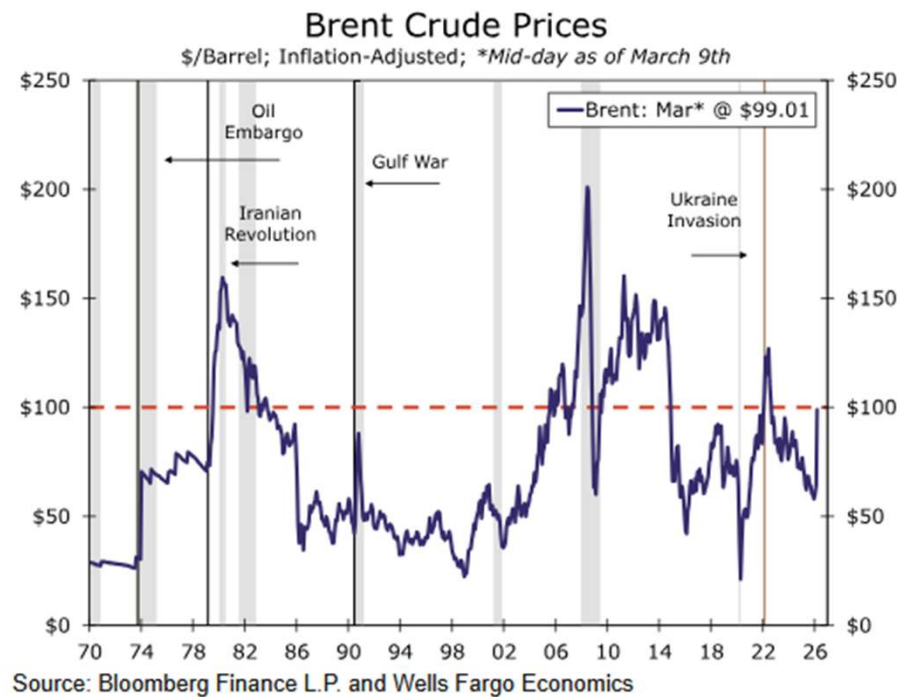
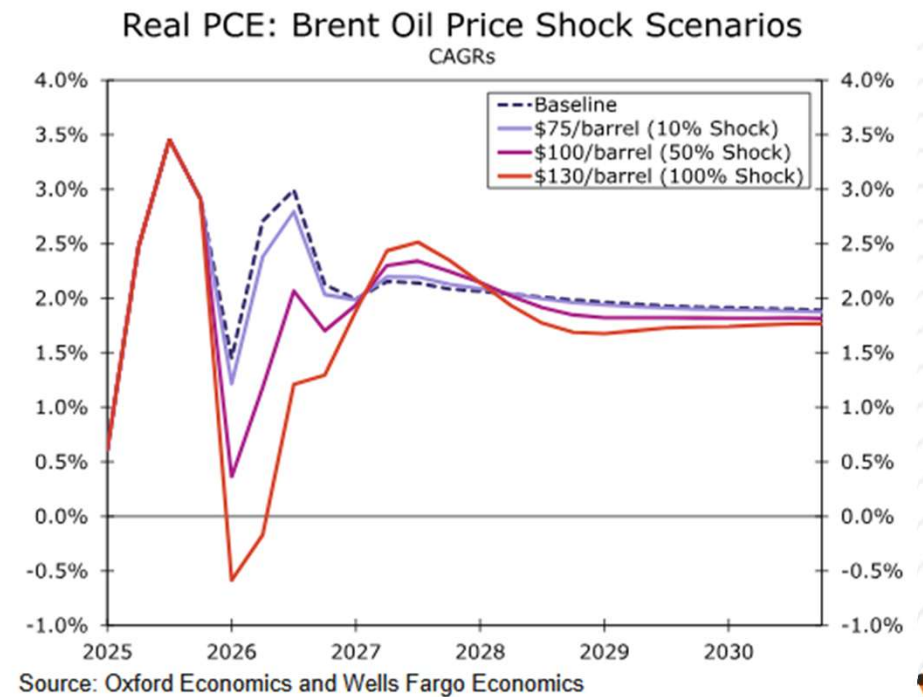


Figure 2

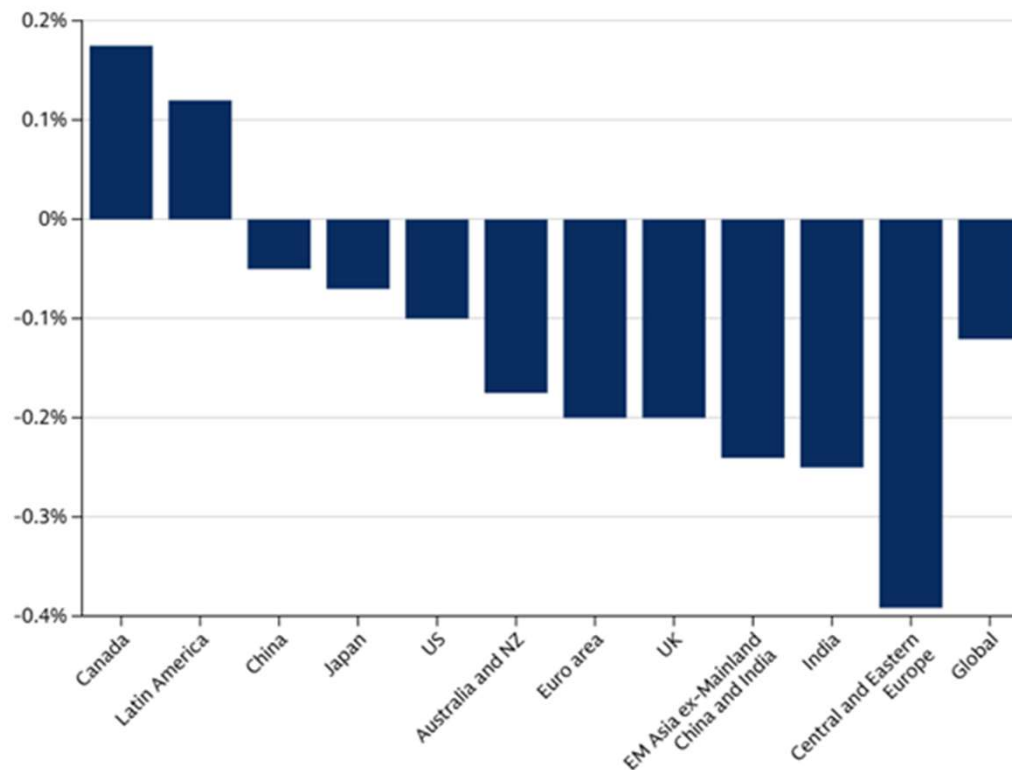




Auswirkungen der Energiepreiskrise auf die Konjunktur

Auswirkungen auf einzelne Länder

Effect of a sustained 10% increase in oil prices on GDP



Source: Goldman Sachs Research

Goldman
Sachs

Auswirkungen der Energiepreiskrise auf die Konjunktur

Ölpreisauswirkungen auf die deutsche Wirtschaft

Simulationsergebnisse unterschiedlicher Ölpreisniveaus

Abweichungen vom Basisszenario, in dem ein Ölpreis von 60 USD/Barrel unterstellt wird, in Prozent

		2026	2027
DE: Verbraucherpreise	Szenario 100 USD/Barrel	0,8	1,0
	Szenario 150 USD/Barrel	1,6	1,9
DE: Preisbereinigtes BIP	Szenario 100 USD/Barrel	-0,3	-0,6
	Szenario 150 USD/Barrel	-0,5	-1,3
Welt: Verbraucherpreise	Szenario 100 USD/Barrel	1,3	1,8
	Szenario 150 USD/Barrel	2,5	3,7
Welt: Preisbereinigtes BIP	Szenario 100 USD/Barrel	-0,2	-0,5
	Szenario 150 USD/Barrel	-0,5	-1,0

Quelle: Oxford Economics; eigene Berechnungen

Auswirkungen der Energiepreiskrise auf die Konjunktur

Steigende Treibstoffpreise sorgen für Inflationsdruck

Spritpreise in Europa (Euro-Super 95 (I))				Differenz	
inkl. Steuern und Abgaben, wöchentl. Mittelwerte, in Euro je Liter					
	A	B	C	in Eurocent	
	23. Feb	02. Mrz	09. Mrz	A - B	A - C
Deutschland	1,82	1,89	2,08	6	25
Frankreich	1,71	1,76	1,84	5	13
Niederlande	2,06	2,07	2,17	1	11
Italien	1,65	1,67	1,75	2	9
Spanien	1,47	1,49	1,60	1	13
Polen	1,38	1,37	1,50	-0	12
Österreich	1,51	1,52	1,70	1	19
Gew. Durchschnitt (27)	1,64	1,66	1,77	3	14

Quelle: EU-Kommission - Weekly Oil Bulletin

Spritpreise in Europa (Diesel 95 (I))				Differenz	
inkl. Steuern und Abgaben, wöchentl. Mittelwerte, in Euro je Liter					
	A	B	C	in Eurocent	
	23. Feb	02. Mrz	09. Mrz	A - B	A - C
Deutschland	1,73	1,81	2,16	8	43
Frankreich	1,65	1,70	1,95	5	30
Niederlande	1,87	1,89	2,26	2	38
Italien	1,70	1,72	1,87	2	17
Spanien	1,42	1,44	1,65	2	22
Polen	1,42	1,43	1,73	0	31
Österreich	1,55	1,56	1,90	2	35
Gew. Durchschnitt (27)	1,59	1,63	1,86	3	27

Quelle: EU-Kommission - Weekly Oil Bulletin

Konjunktur

Ölpreisanstieg trifft Deutschland zur Unzeit

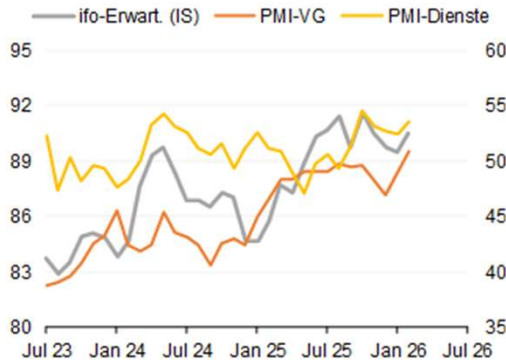
Übersicht Konjunktur Deutschland

Monatswerte, Quelle: S&P Global, ifo-Institut, Statistisches Bundesamt (Destatis), eigene Berechnungen

Stand: 11.03.2026

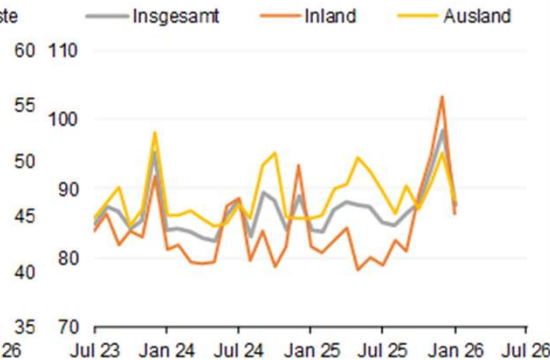
Stimmungsbarometer (1)

saison- und kalenderbereinigt, ifo: 2015 = 100 (IS)



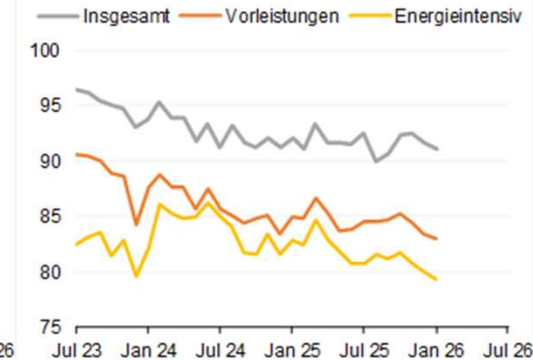
Auftragseingang in der Industrie (2)

preis-, saison- und kalenderbereinigt, Index 2021 = 100



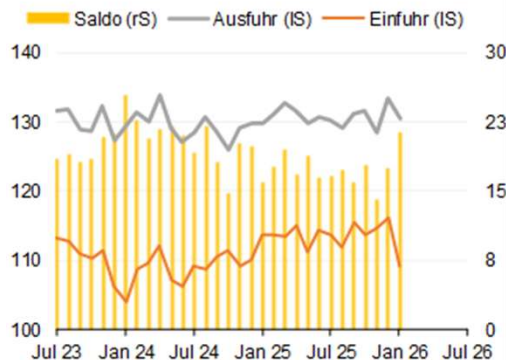
Produktion im Produzierenden Gewerbe (3)

preis-, saison- und kalenderbereinigt, Index 2021 = 100



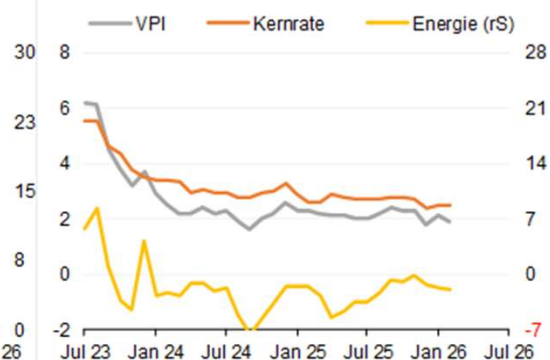
Warenhandel (4)

saison- und kalenderbereinigt, in Mrd. Euro



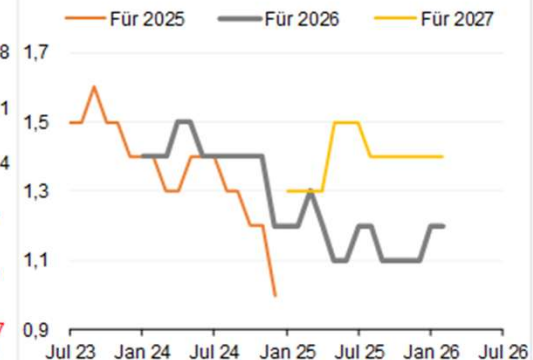
Verbraucherpreise (5)

Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent



Entwicklung der EU-BIP-Konsensprognosen (6)























im jew. Monat für das jew. Jahr, in Prozent ggü. Vorjahr





Konjunkturdaten:

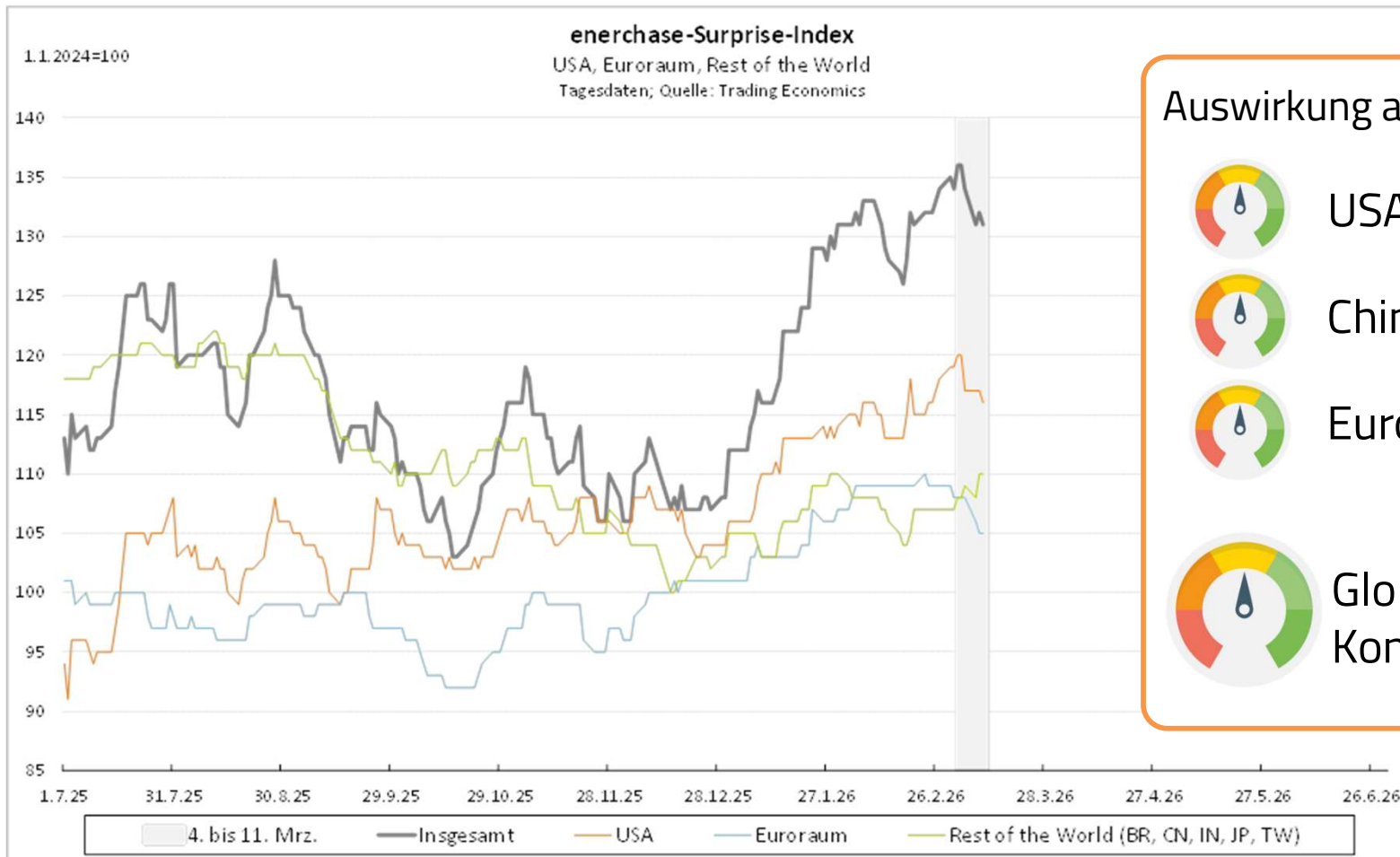
negative Überraschungen in der Überzahl

Datum	Land	Indikator	Periode	Surprise
4.3.	CN	 PMI, Verarb. Gewerbe	Feb	↓
4.3.	CN	 RatingDog PMI, Verarb. Gewerbe, sb	Feb	↑
4.3.	TW	 Exportaufträge, Vj in %	Jan	↑
4.3.	US	 ADP-Beschäftigung, sb, Vp in Tsd.	Feb	↑
4.3.	US	 ISM-Index, Dienstleistungen, sb	Feb	↑
4.3.	US	 DoE Rohöllager, Vp in Tsd.	27. Feb	↓
5.3.	US	 Erstanträge Arbeitslosenhilfe, Tsd.	28. Feb	↑
5.3.	US	 LSTK, sb JR, Vp in %, P	Q4 25	↓
6.3.	BR	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Jan	↑
6.3.	US	 Beschäftigung ex. Lw, sb, Vp in Tsd.	Feb	↓
6.3.	US	 Arbeitslosenquote, sb, in %	Feb	↓
6.3.	US	 Durchsch. Stundenlöhne, sb, Vp in %	Feb	↓
9.3.	CN	 VPI, Vj. in %	Feb	↓
9.3.	DE	 Auftragseingang Industrie, sb, Vp in %	Jan	↓
9.3.	DE	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Jan	↓
10.3.	CN	 Exporte, Vj in %	Jan/Feb	↑
10.3.	CN	 Importe, Vj in %	Jan/Feb	↑
10.3.	DE	 Exporte, sb, Vp in %	Jan	↓
10.3.	US	 NFIB Small Business Index	Feb	↓
10.3.	US	 Verkauf best. Häuser, sb, JR, Mio.	Feb	↑
11.3.	US	 VPI, Kernrate, sb, Vp. in %	Feb	→
11.3.	US	 DoE Rohöllager, Vp in Tsd.	06. Mrz	↓

↑ Positive Überraschung: Tatsächlicher Wert besser als von Volkswirten erwartet

↓ Negative Überraschung: Tatsächlicher Wert schlechter als von Volkswirten erwartet

enerchase Surprise Index



Auswirkung auf Energierohstoffe



USA



China



Europa



Globale
Konjunktur

Zuletzt



Legende:



Positives
Überraschungspotenzial



Negatives
Überraschungspotenzial



neutral

 Kohlemarkt

Kohlemarkt

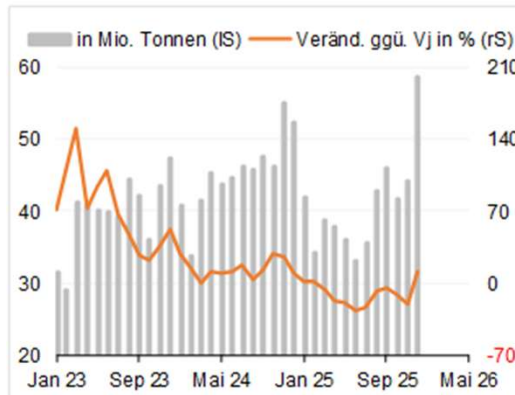
Übersicht Kohle

Quelle: Nationale Statistikämter, sxcoal, eigene Berechnungen

Stand: 04.03.2026

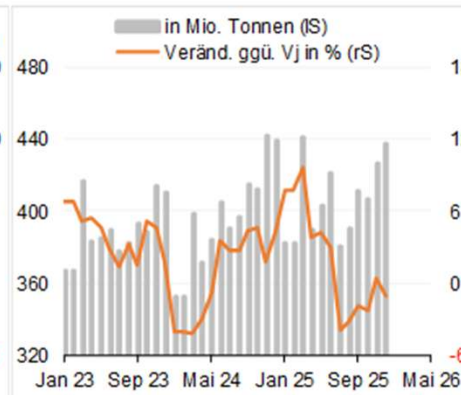
Graphik 1: Kohleimport Chinas

Monatswerte



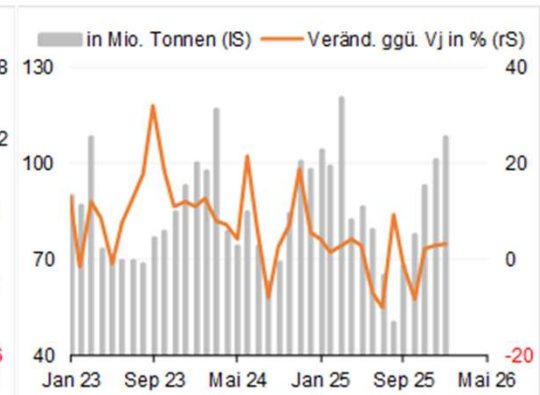
Graphik 2: Kohleförderung Chinas

Monatswerte



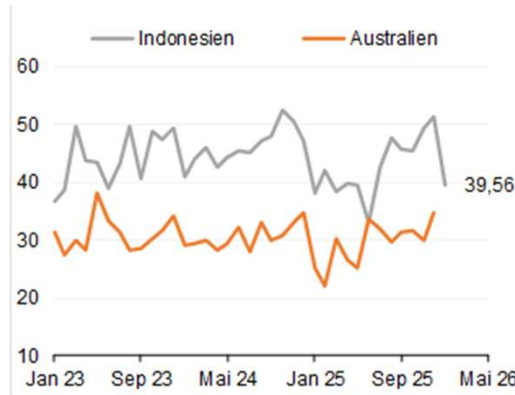
Graphik 3: Kohleförderung Indiens

Monatswerte



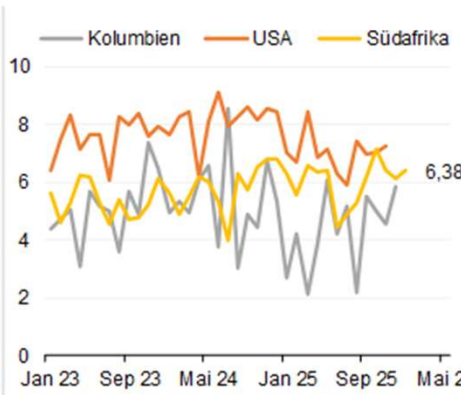
Graphik 4: Kohleausfuhr (1)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



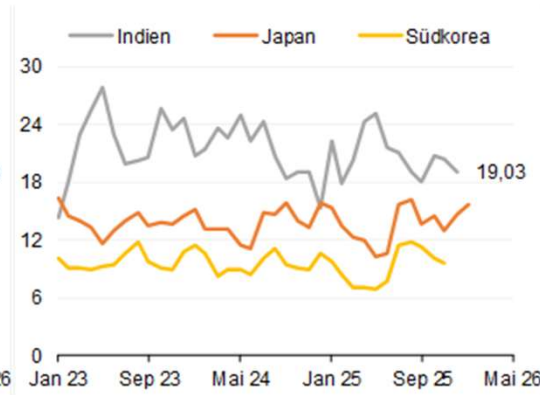
Graphik 5: Kohleausfuhr (2)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



Graphik 6: Kohleimport diverse Länder

Monatswerte, in Mio. Tonnen





Kohlemarkt



Fundamentale
Tendenz Kohlemarkt

Zuletzt



Das Umfeld für die Kohle bleibt positiv. Aber nur so lange gilt, dass der Krieg im Nahe Osten nicht lange andauert, sonst sind die Bremseffekte in der weltweiten Konjunktur zu groß.

Legende:



bullish



bearish

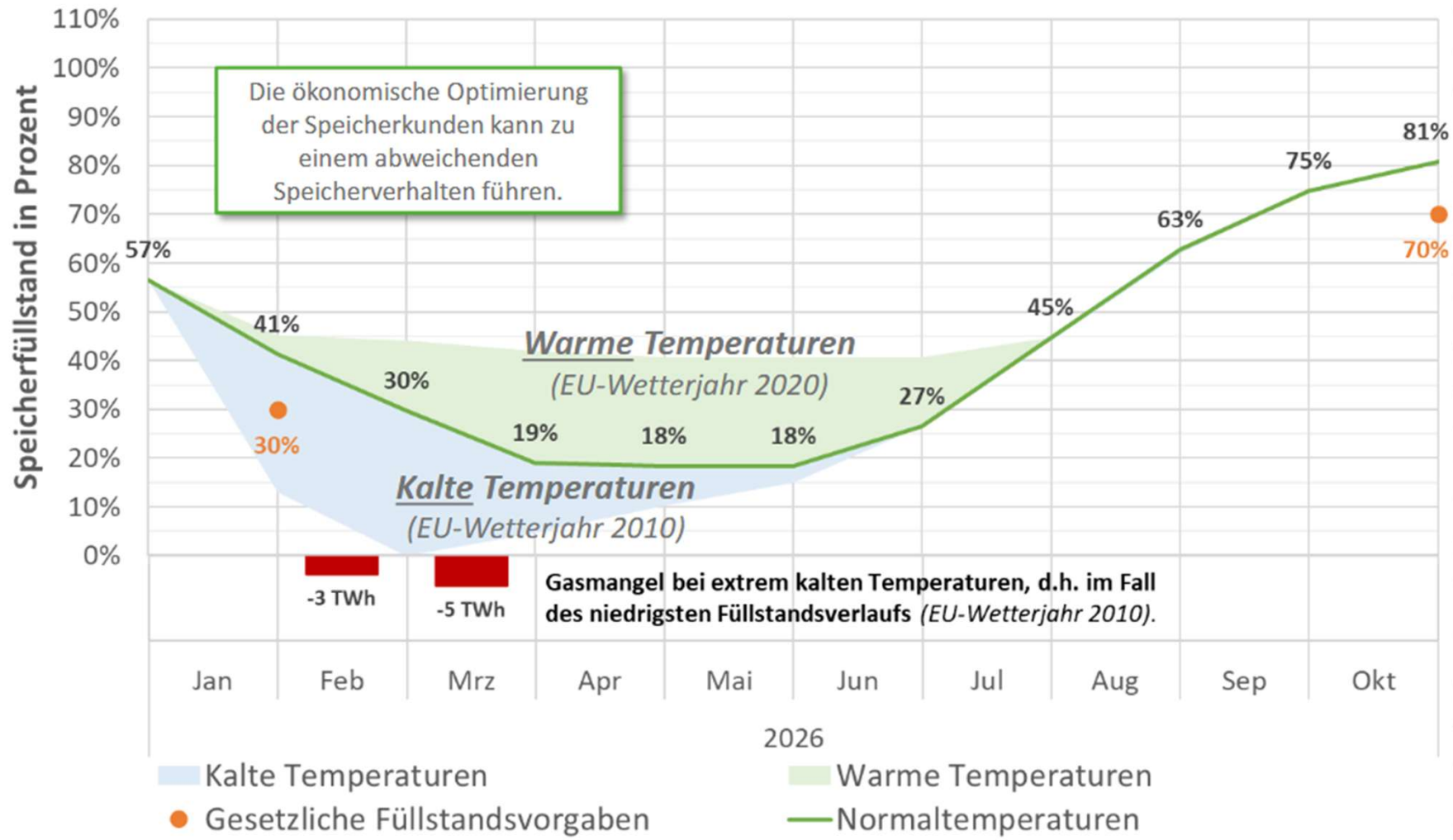


neutral



Gasspeicher-Szenarien

Kalter Winter, aber kein Extremszenario



Quelle: INES

Winter-Sommer-Spread

Spread „verbessert“ sich, ist aber immer noch negativ



Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten von ICE Data Services, Quelle: ICE Endex

JKM-TTF-Spread

Im Mai liegt JKM immer noch vor TTF, aber Spread schon wieder gesunken



Chart erstellt mit Tradesignal®, Daten von ICE Data Services, Quellen: ICE Endex, NYMEX

LNG-Importe Asien

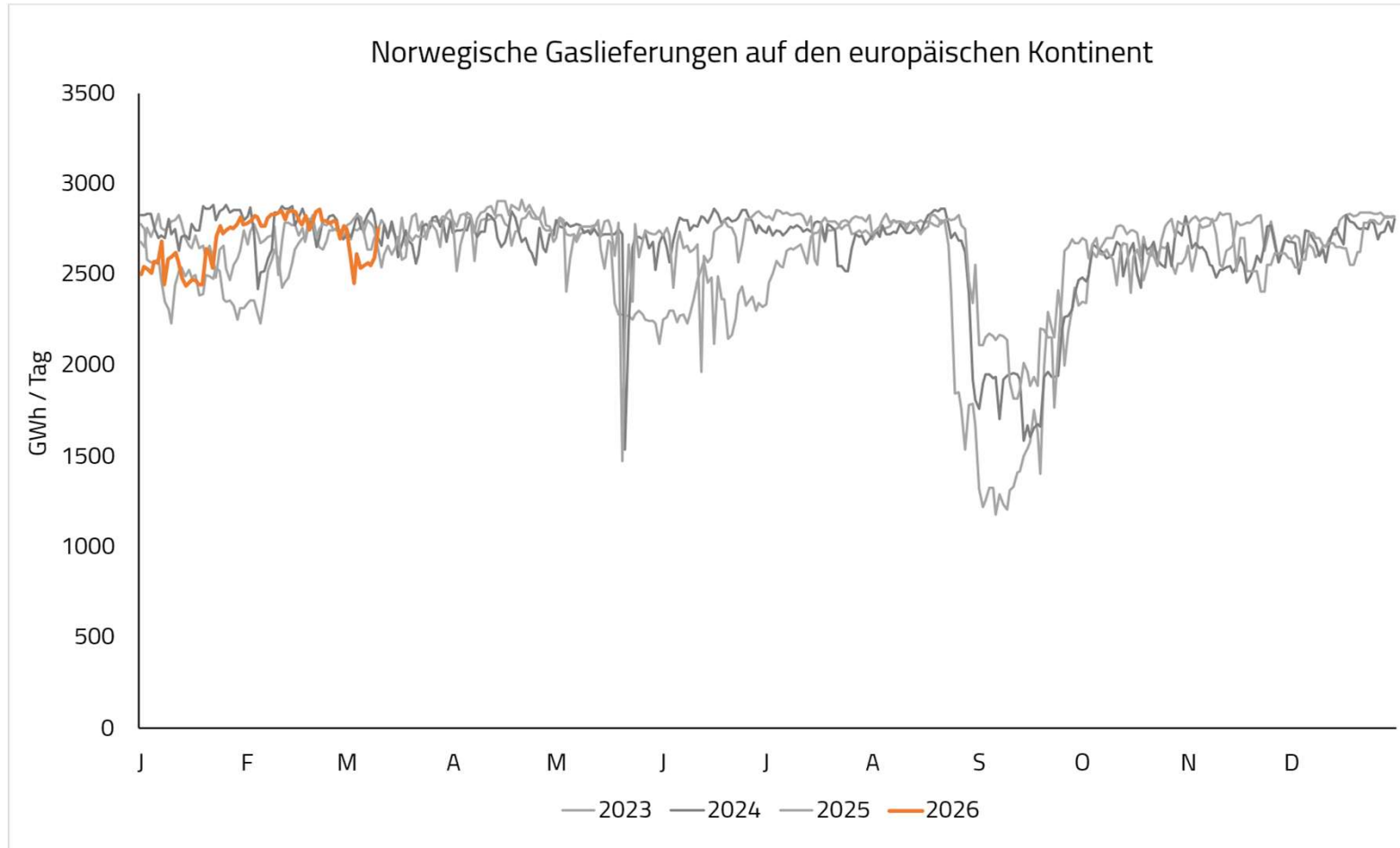
Weitere Umlenkungen weg von Europa, hin nach Asien

Vessel	Origin	Cargo Origin (m3)	Diversion date	Diverted from	Diverted from Continent	Diverted from Country	New Destination Continent	New Destination	Charterer
LNG Oyo	Bonny LNG	141.620	10.03.2026	Cartagena (ESP)	Europe	Spain	Asia		Marubeni
LNG Port-Harcourt li	Bonny LNG	168.780	09.03.2026	Fos Cavaou	Europe	France	Asia	India	NLNG
Elisa Ardea	Freeport	161.137	06.03.2026	Gate	Europe	Netherlands	Asia	Japan	EDF
Pan Americas	Bonny LNG	168.780	06.03.2026	Krk LNG FSRU	Europe	Croatia	Asia		Shell
Orion Spirit	Cameron (Liqu.)	168.780	06.03.2026	Montoir	Europe	France	Asia		TotalEnergies
Aristos I	GTA FLNG	107.405	06.03.2026	Saros	Europe	Turkey	Africa	Egypt	BP
Umm Ghuwailina	Plaquemines	168.780	05.03.2026	Zeebrugge	Europe	Belgium	Asia	China	QatarEnergy
Gaslog Hong Kong	Sabine Pass	168.780	04.03.2026	Fos Cavaou	Europe	France	Africa	Egypt	TotalEnergies
Clean Mistral	Corpus Christi	175.860	04.03.2026	Spain	Europe	Spain	Asia		Cheniere
SIMSIMAH	Plaquemines	161.298	04.03.2026	Belgium	Europe	Belgium	Asia	China	QatarEnergy
BW Brussels	Bonny LNG	157.625	03.03.2026	France	Europe	France	Asia	India	TotalEnergies

Quelle: Kpler

Norwegische Gaslieferungen

Wartungsauswirkungen im Bereich 70 mcm/d

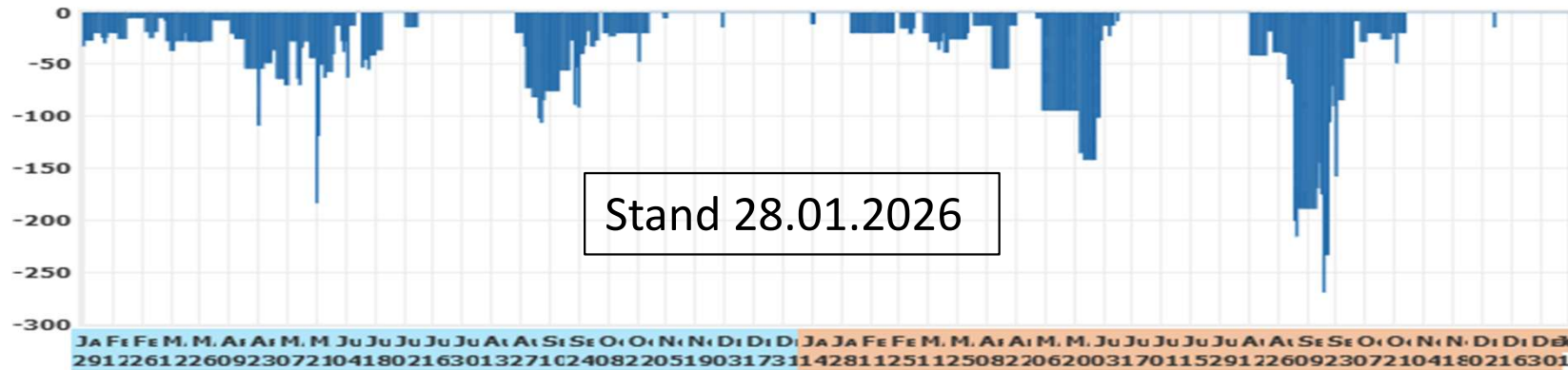


Datenquelle: Gassco, Darstellung enerchase

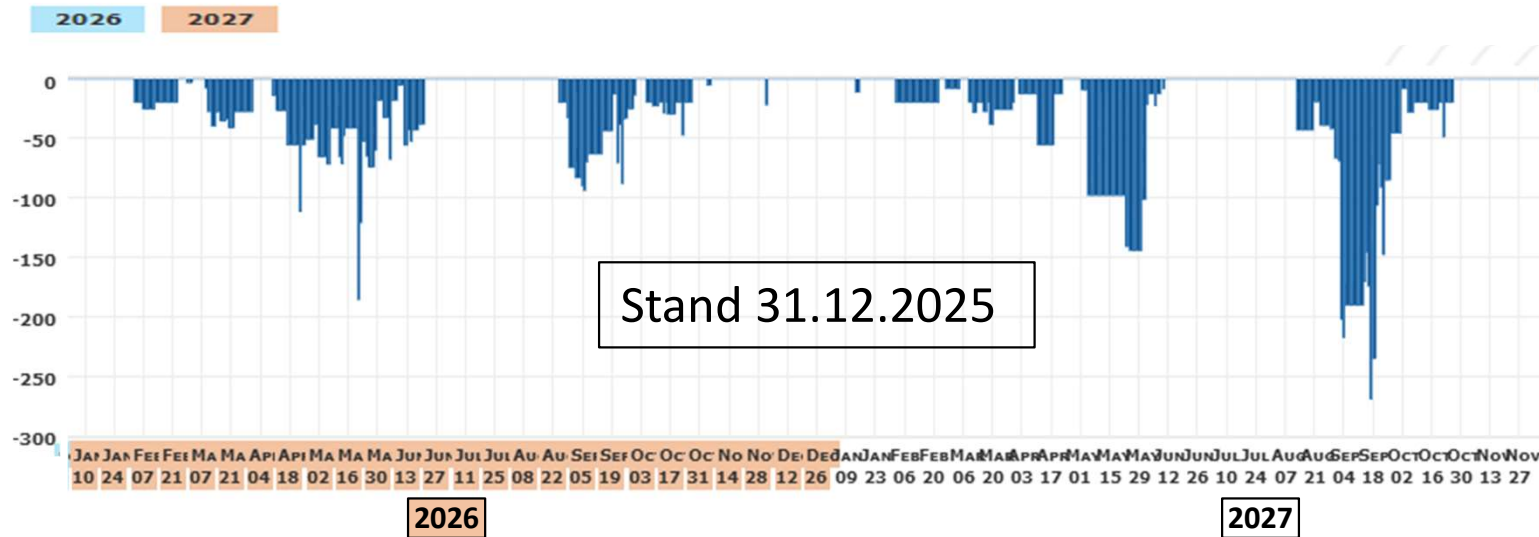
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage
Investmentfonds

Norwegische Gaslieferungen

Größere Wartungen in Einspeichersaison









- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage
- Investmentfonds



Quelle: Gassco

LNG-Markt

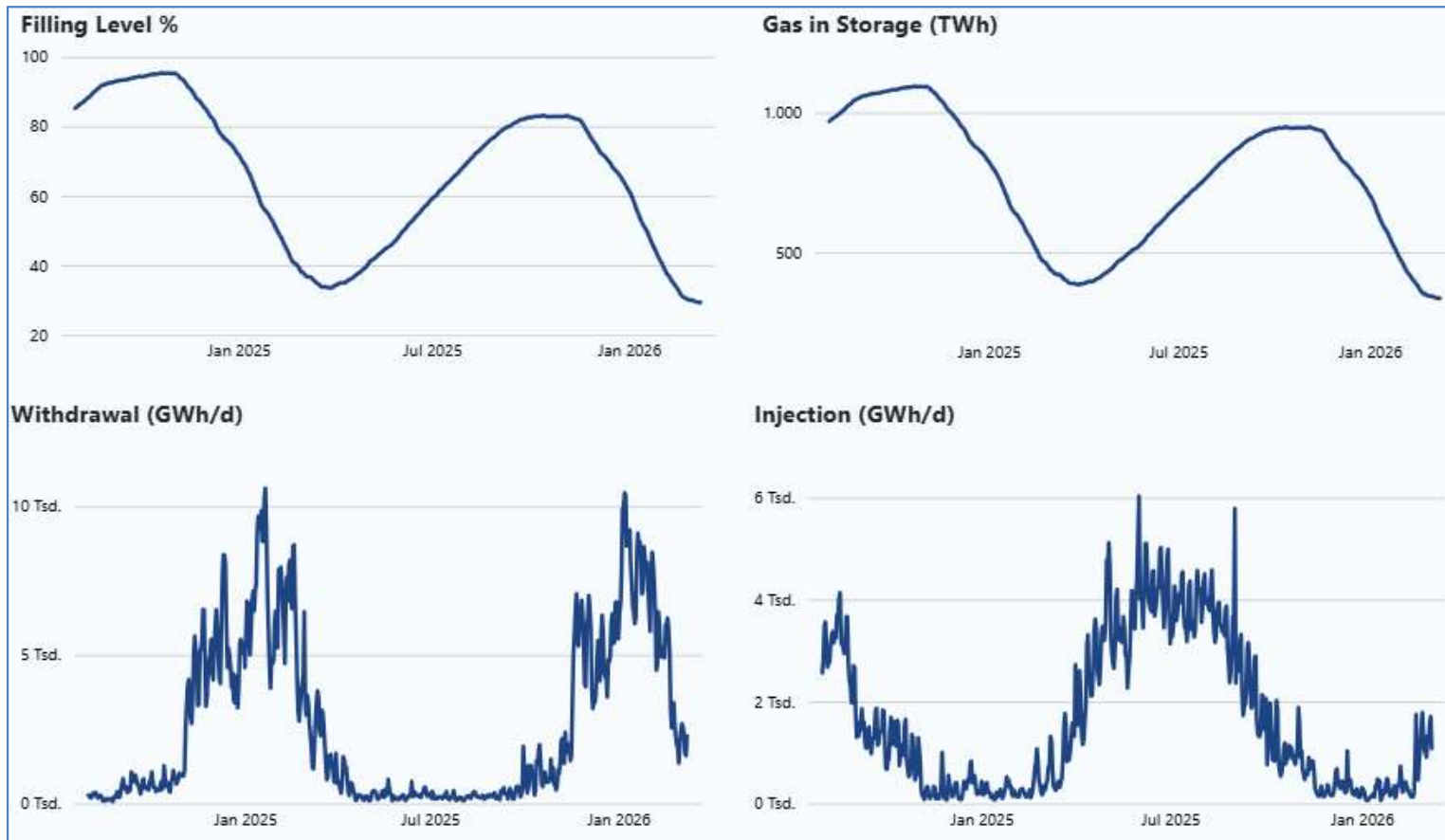
Blockade der Straße von Hormus reduziert Angebot erheblich

	Angebot USA 	Nach Kältewelle schnell wieder auf Rekordniveau
	Angebot Katar 	Durch Blockade der Straße von Hormus auf 0 gefallen
	Sonstiges Angebot Weltmarkt 	Hohes Angebot weltweit, keine Störungen

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage
- Investmentfonds

Gasspeicherstände Europa

Ausspeicherraten gehen zurück

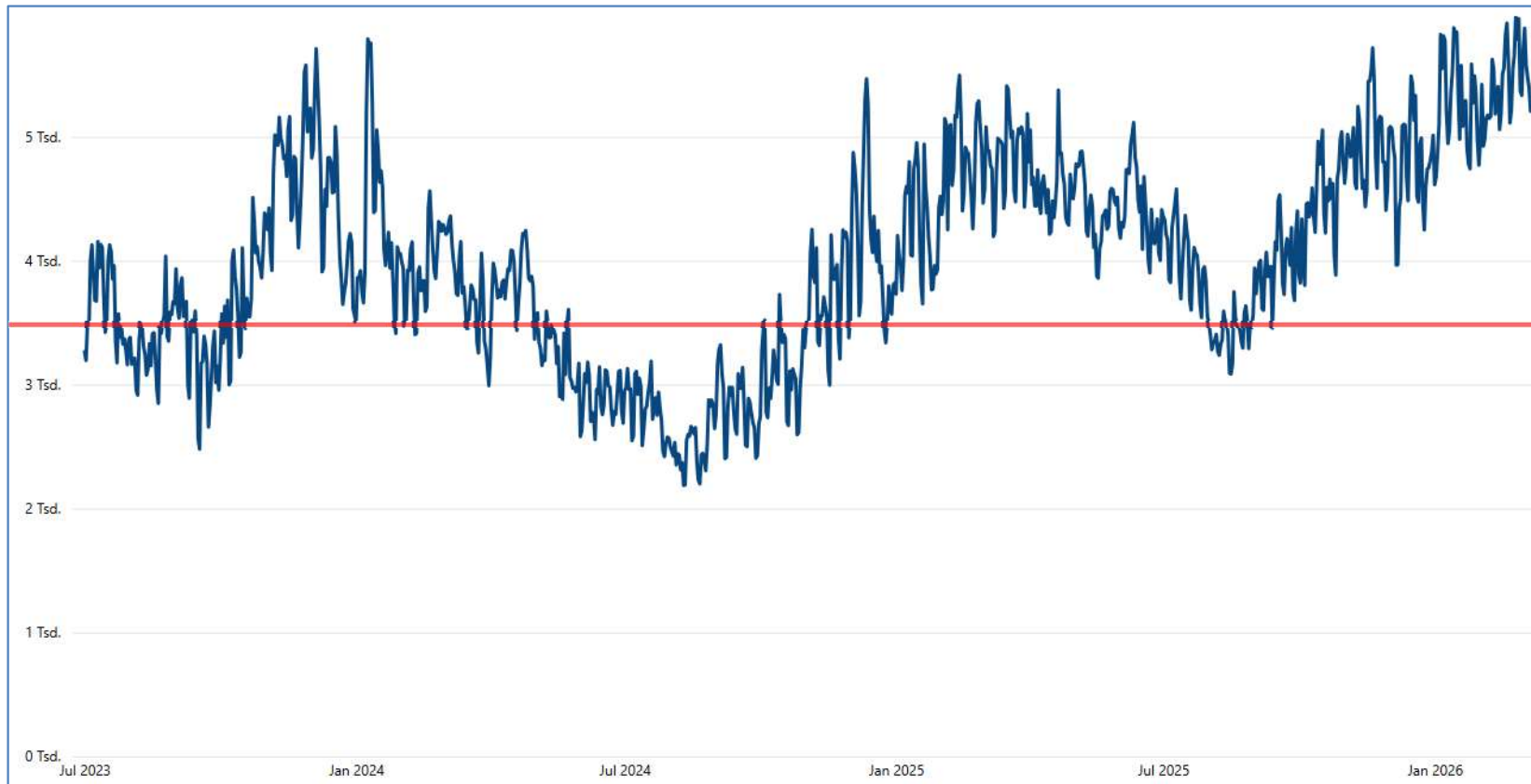


- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Quelle: ENTSO-G, Daten von AGSI

Versorgungslage LNG

LNG-Send-outs halten sich oberhalb von 3,5 TWh/Tag



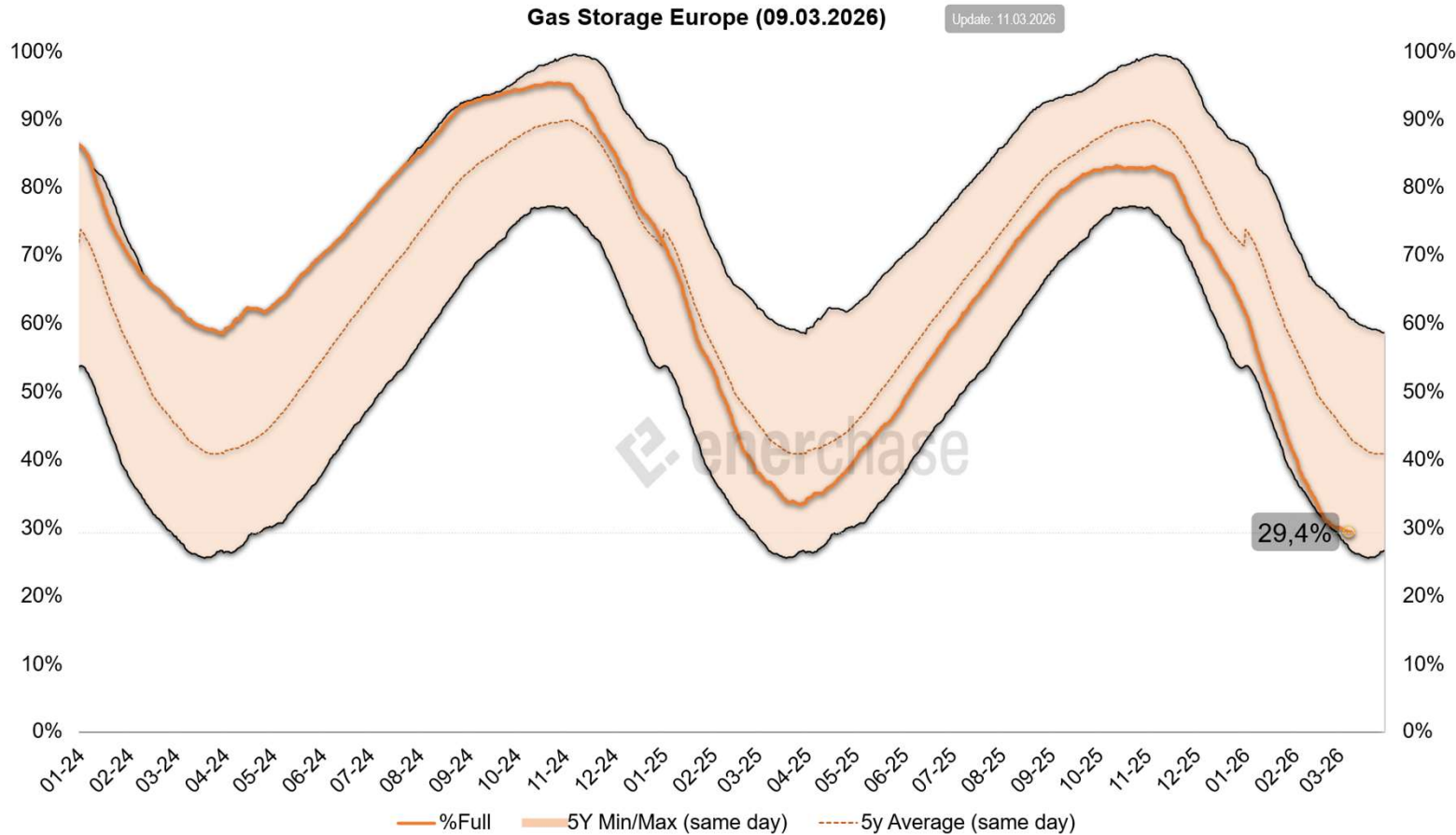
- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Schwellenwerte für bullishes Signal:
LNG-Send-outs < 3,5 TWh/Tag

Quelle: ENTSO-G, Daten von AGSI

Gaspeicherstände Europa

EU-Speicherstand an unterer Korridorgrenze



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase. Datenquelle: AGSI

Vorgaben für die Füllstände in Europa

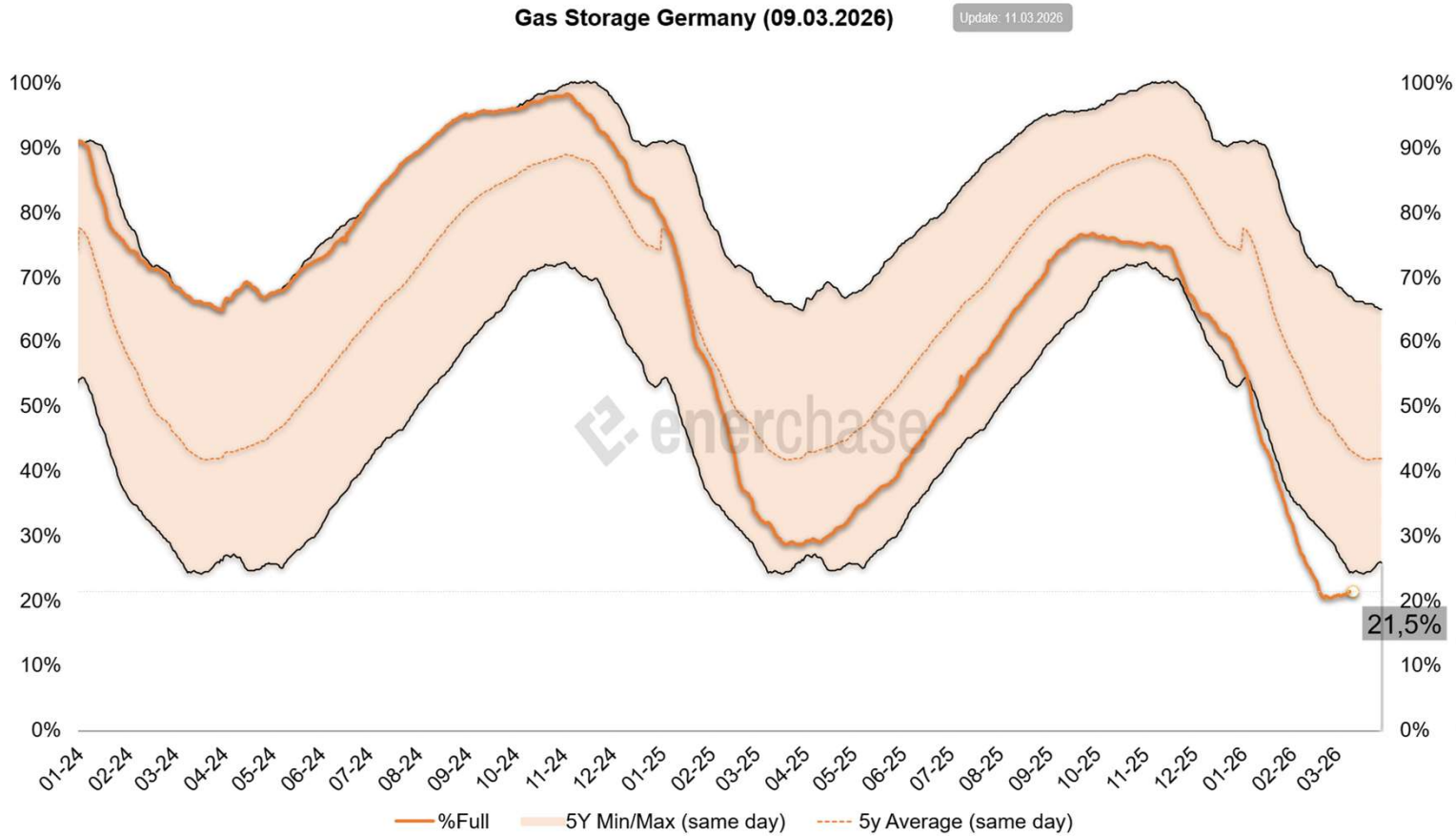
- bis 1. Juli: mind. 45 % (► indikativ)
- bis 1. September: mind. 75 % (► indikativ)
- **bis 1. November: 90 % Füllstand (Hauptzielwert, weiterhin gültig)**
- bis 1. Februar: mind. 20 % Restfüllstand (► indikativ)

Änderungen:

- Flexibilität bei der Erfüllung zwischen dem 1. Oktober und dem 1. Dezember
- Flexibilität von 10 % unter schwierigen Bedingungen (kann um weitere 5 % erhöht werden)

Gaspeicherstände Deutschland

Deutscher Gasspeicherstand stabilisiert sich über 20%



Darstellung enerchase, Datenquelle: AGSI

Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

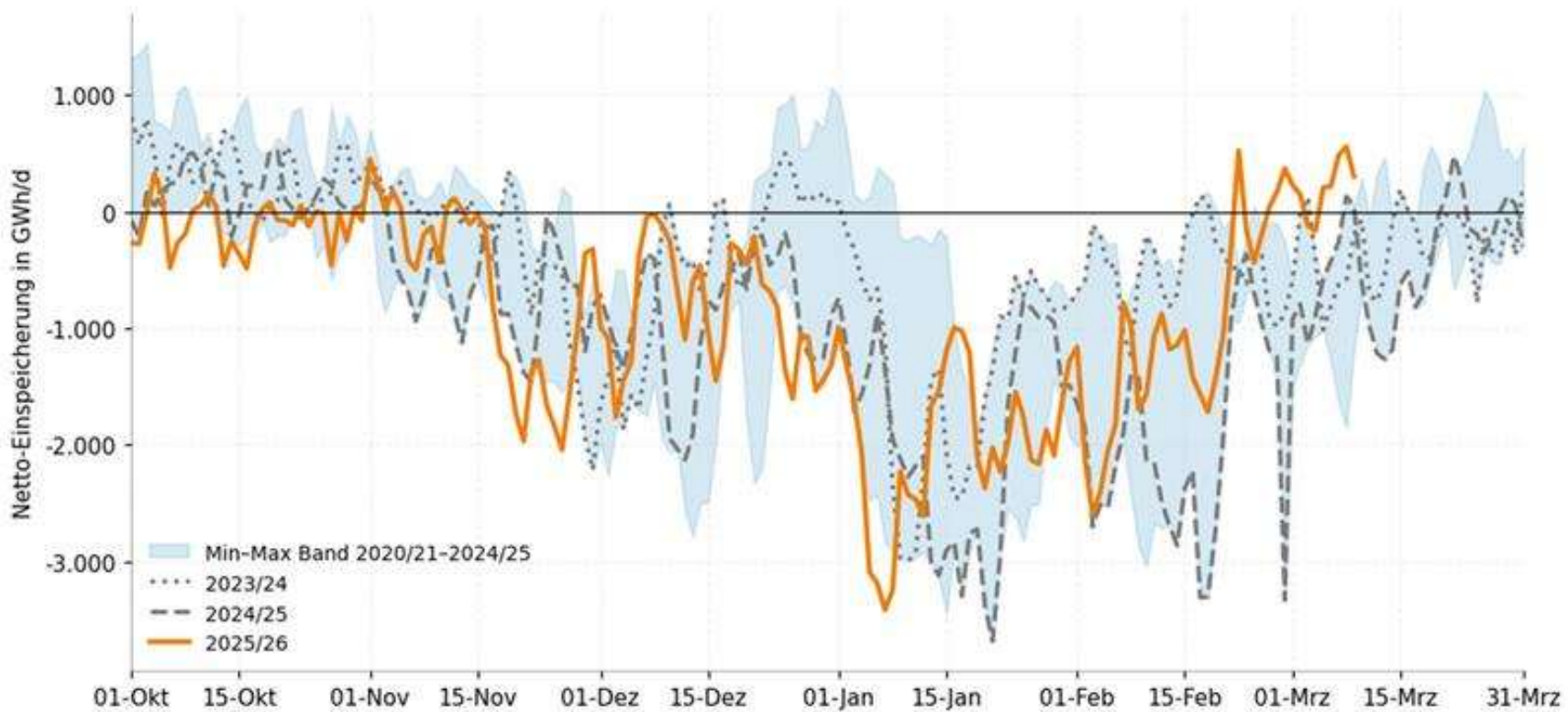
Gesetzliche Vorgaben für die Füllstände in Deutschland (GasSpFüllstV 2025)

- am 1. Oktober: entfällt
- am 1. November: 80 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 45 Prozent restliche Porenspeicher)
- am 1. Februar: 30 Prozent (Kavernenspeicher und 4 süddeutsche Porenspeicher / 40 Prozent restliche Porenspeicher)

🔥 Gasspeicherstände Deutschland - Ausspeicherung

Am Sonntag, 22.2., wurde erstmals eingespeichert!

DE Netto-Einspeicherung 01.10 bis 31.03



Eigene Darstellung, Daten von AGSI

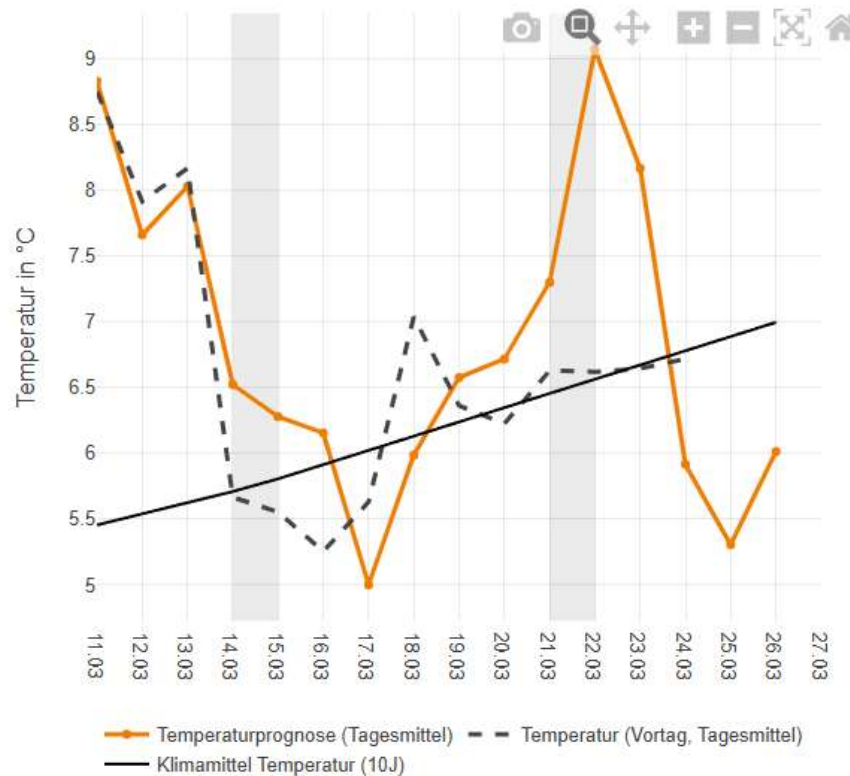
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (DE)

Vorerst überdurchschnittlich mild, KW 12 kühler

Temperaturprognose Deutschland

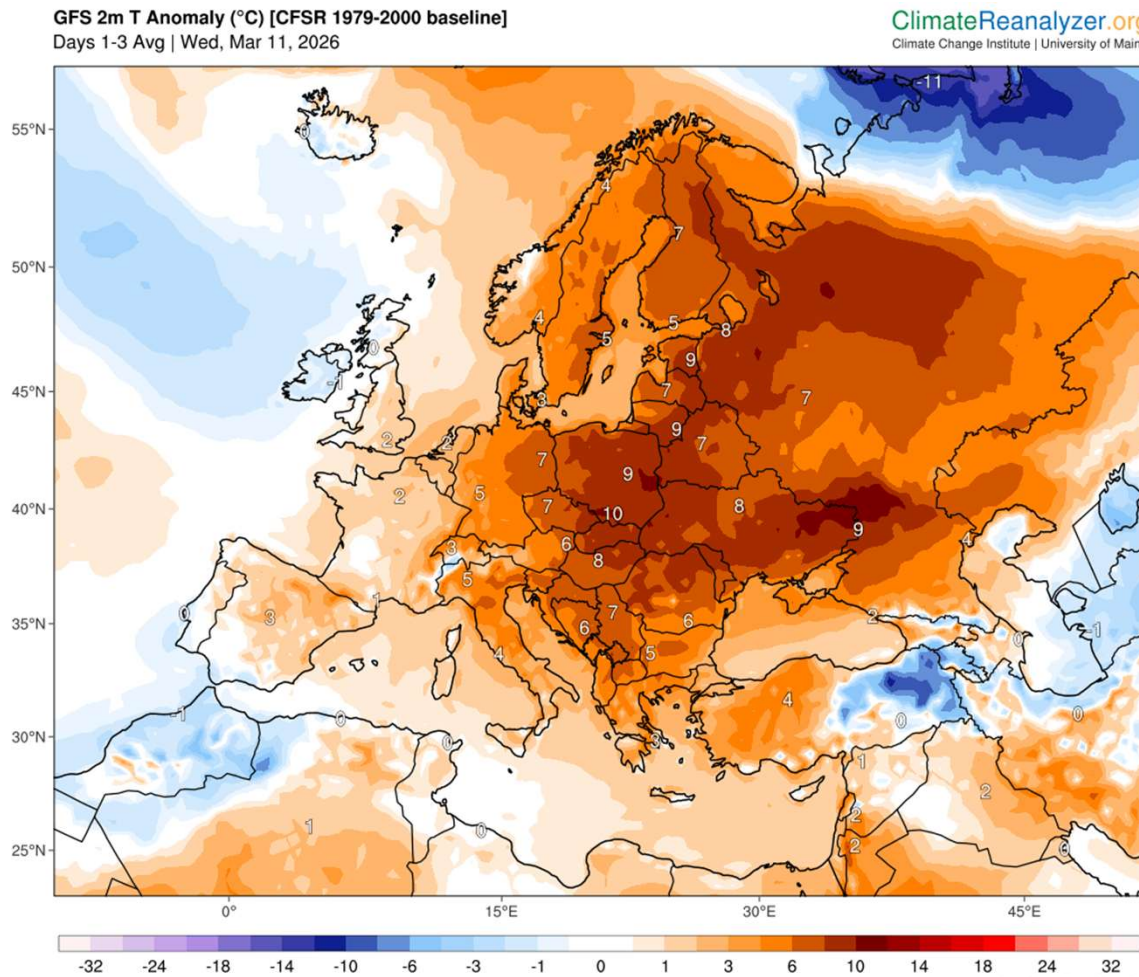
Temperaturprognose – ab 11.3.2026



Datenquelle: EnergyWeather API | Letzte Aktualisierung: 11.3.2026, 19:18:27

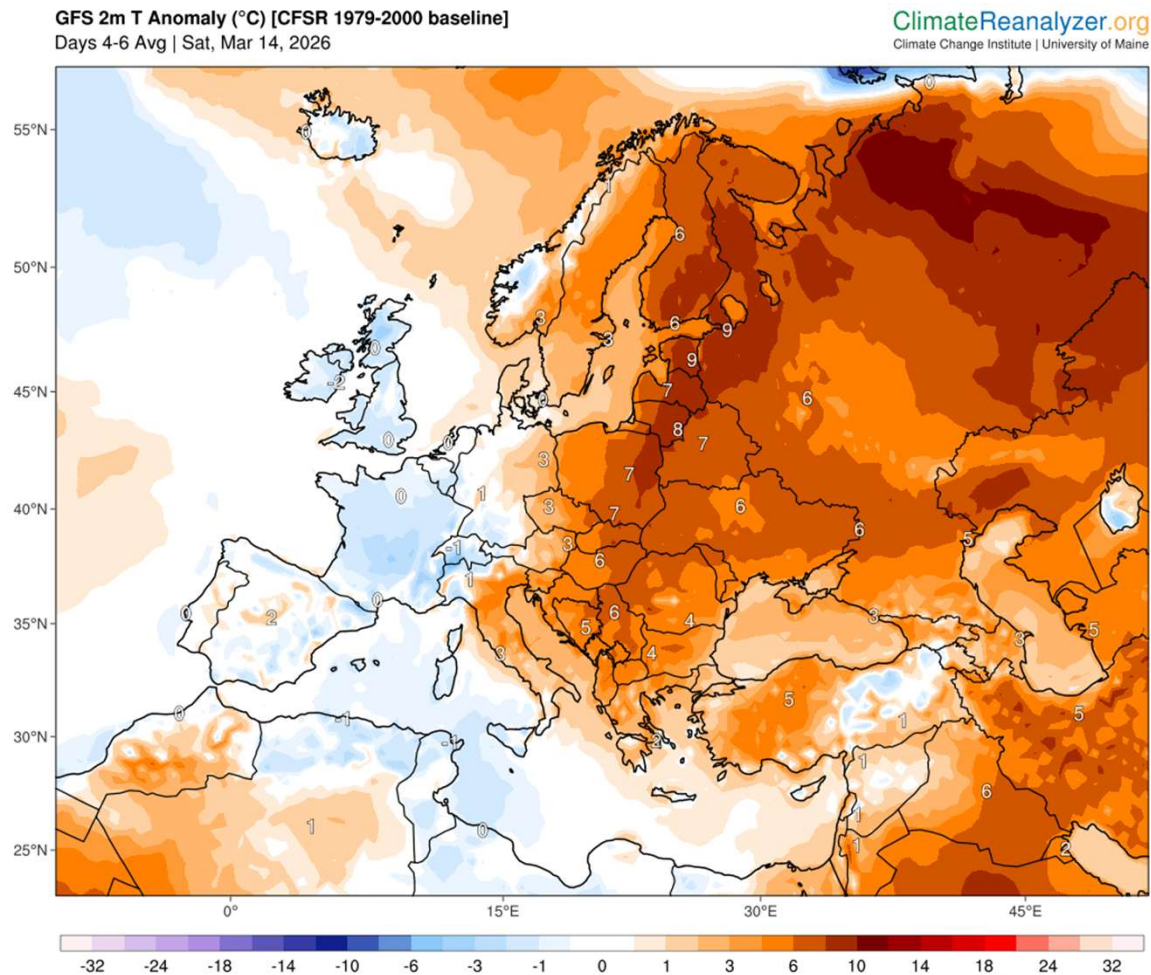
- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 1-3 Tage



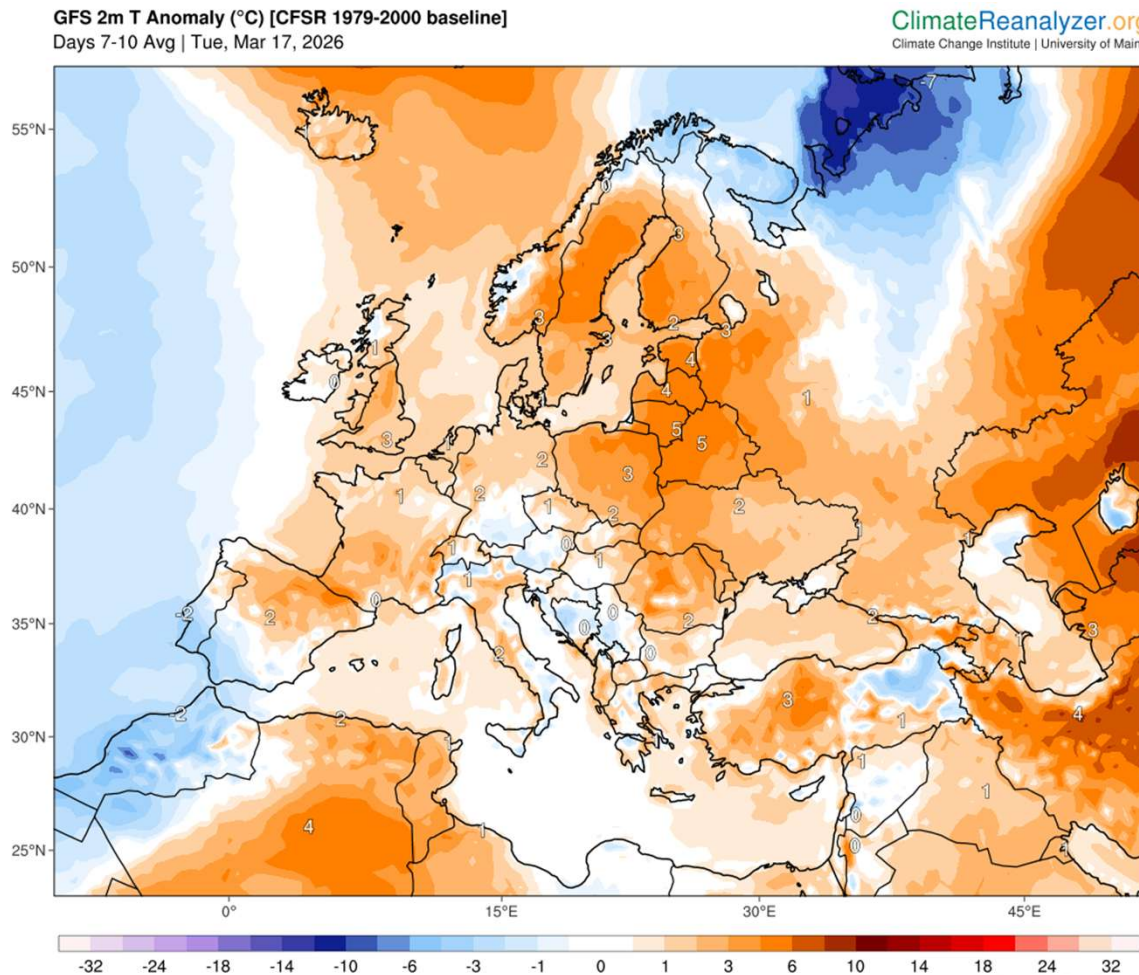
- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 4-6 Tage



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Ausblick Wetter: Temperatur (Europa): 7-10 Tage

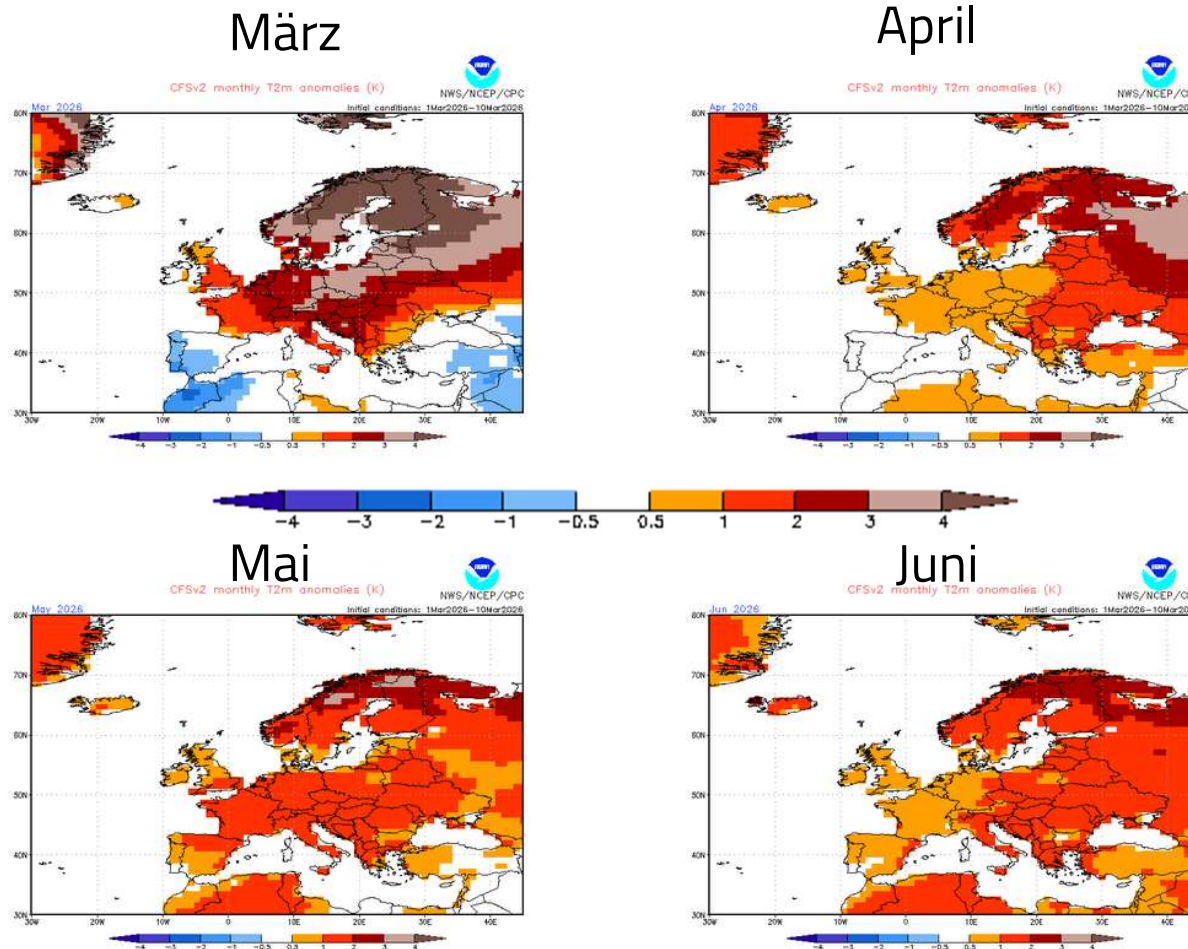


- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage



Ausblick Wetter: Temperatur (Europa)

Überdurchschnittliche Temperaturen in den kommenden Monaten



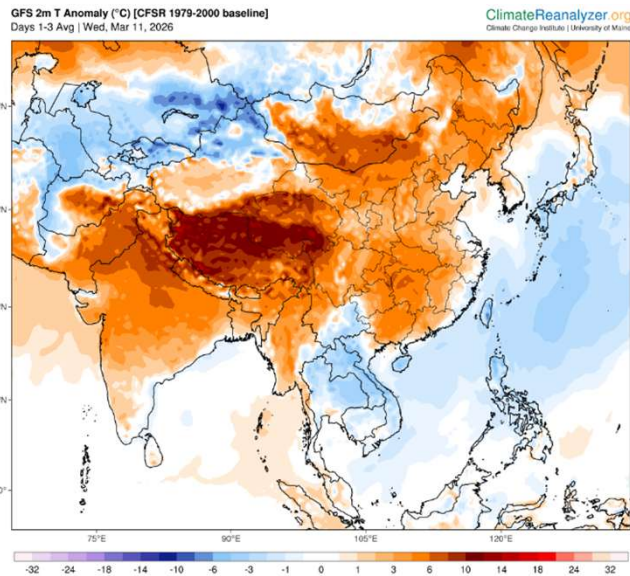
- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Quelle: NOAA (National Oceanic and Atmospheric Administration)

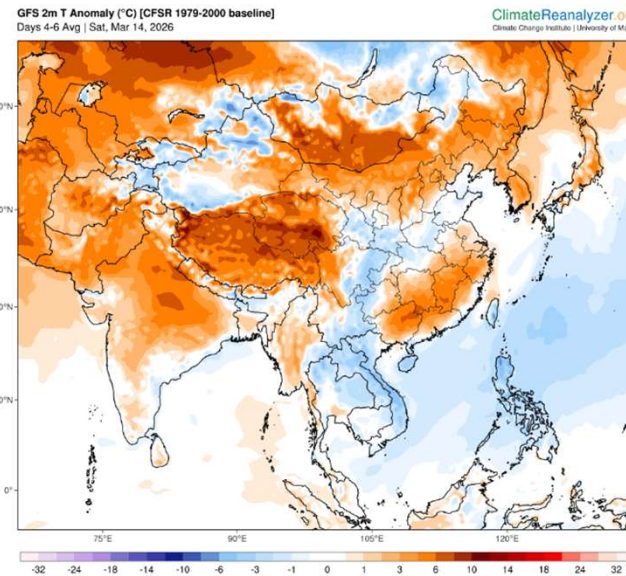


Ausblick Wetter: Temperatur (Asien)

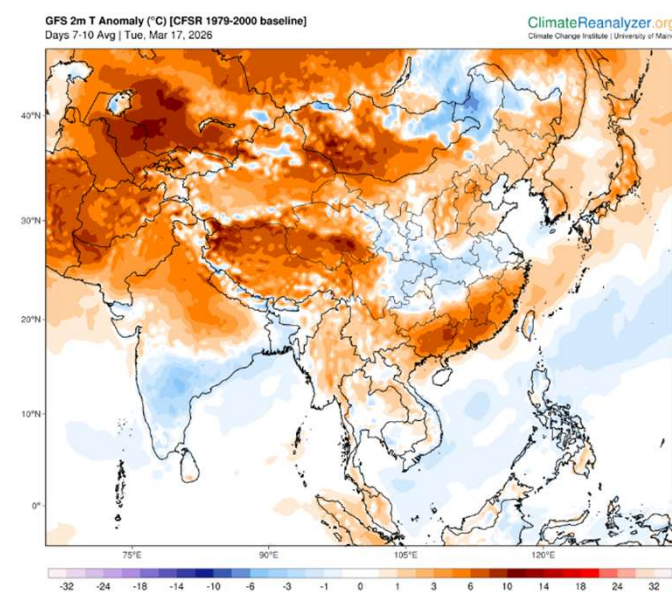
1-3 Tage



4-6 Tage



7-10 Tage



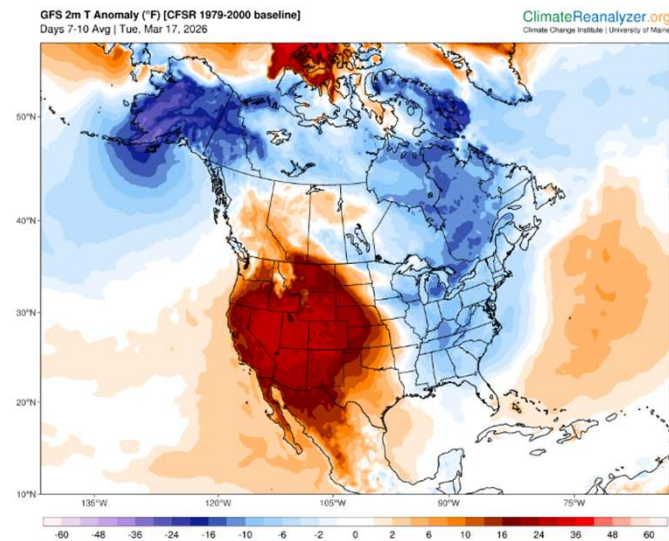
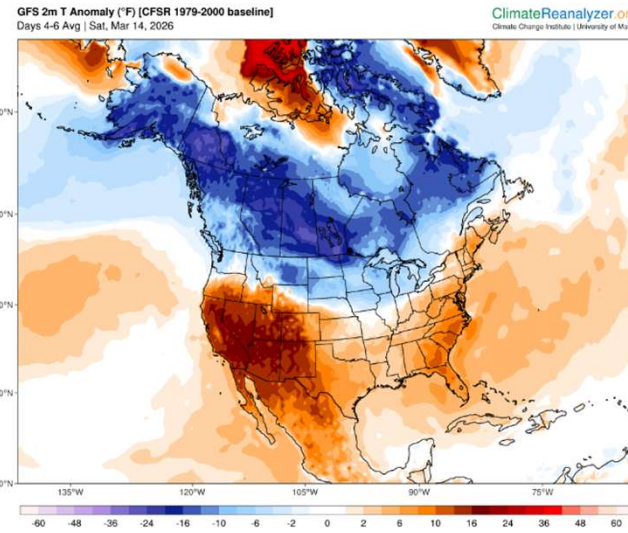
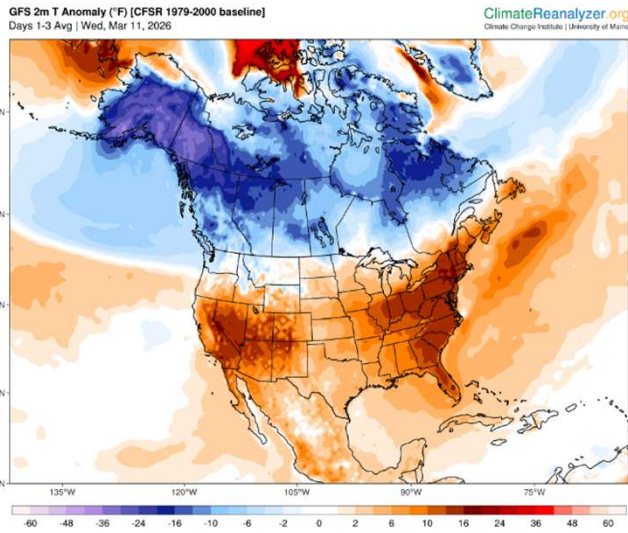
Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine.
Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

Ausblick Wetter: Temperatur (Nord Amerika)

1-3 Tage

4-6 Tage




7-10 Tage



Quelle: Climate Reanalyzer (n.d.). Outlook Forecast Maps. Climate Change Institute, University of Maine.
Retrieved: one day before presentation of this slides, from <https://climatereanalyzer.org/>

LNG-Importe Asien

Asiatische Importe weiterhin schwach

	Nachfrage China 	Weiterhin schwach
	Nachfrage Japan 	Japans LNG-Einfuhren deutlich gestiegen
	Nachfrage Indien 	Niedriges Niveau

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien**
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

LNG-Importe Japan – Speicherstand

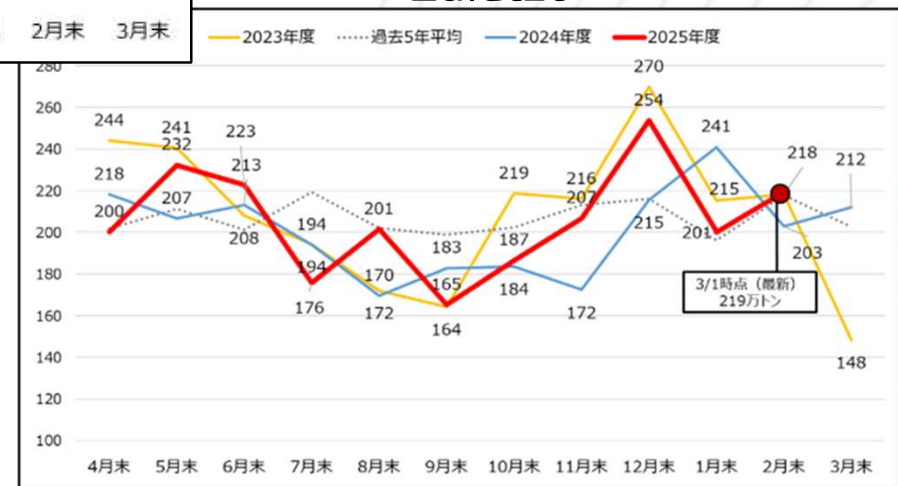
Gasspeicher in Japan gut gefüllt

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage



Quelle: Japan Ministry of Economy, Trade and Industry

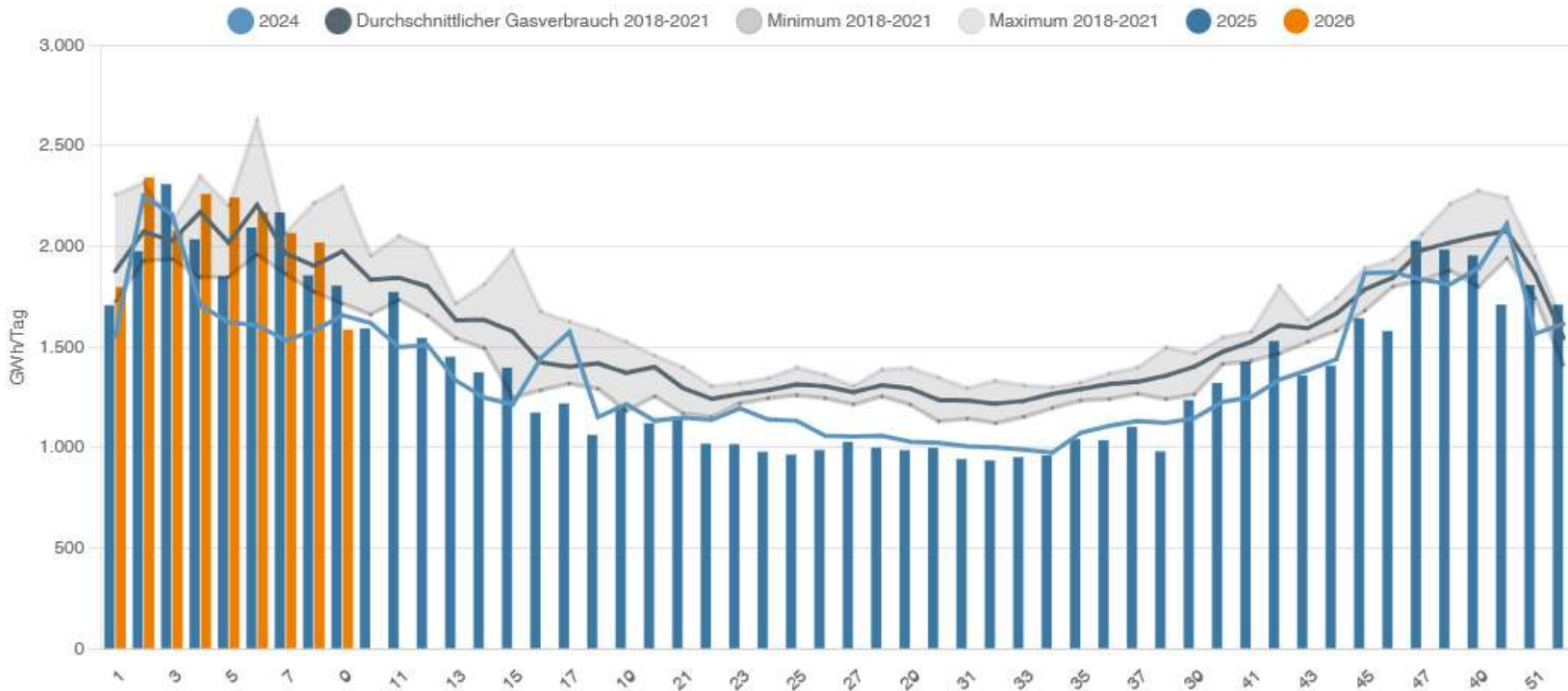
Zuletzt



Gasverbrauch Industrie und Kraftwerke

Gasverbrauch unter Vorjahresniveau

Gasverbrauch Industriekunden, wöchentlicher Mittelwert

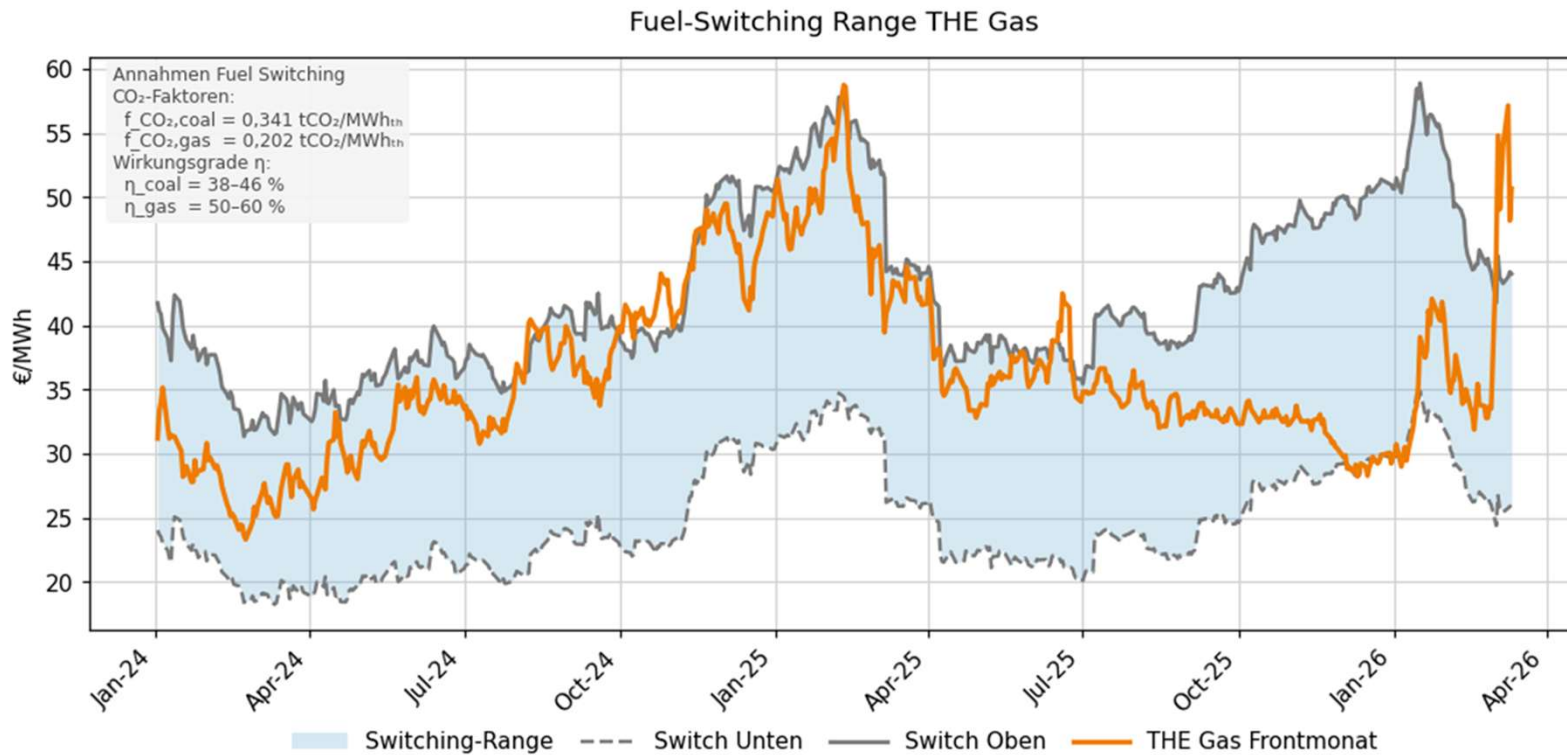


Quelle: Trading Hub Europe (THE), Bundesnetzagentur
 Letzte Aktualisierung 05.03.2026, 08:41

- Angebot
 - Gasflüsse Norwegen
 - LNG-Lieferungen
- Nachfrage
 - Speicher
 - Temperatur
 - Asien
 - Kraftwerksnachfrage
 - Industrienachfrage

Gasverbrauch Kraftwerke

THE Frontmonat vs. Fuel-Switching Range: Gas hinter Kohle

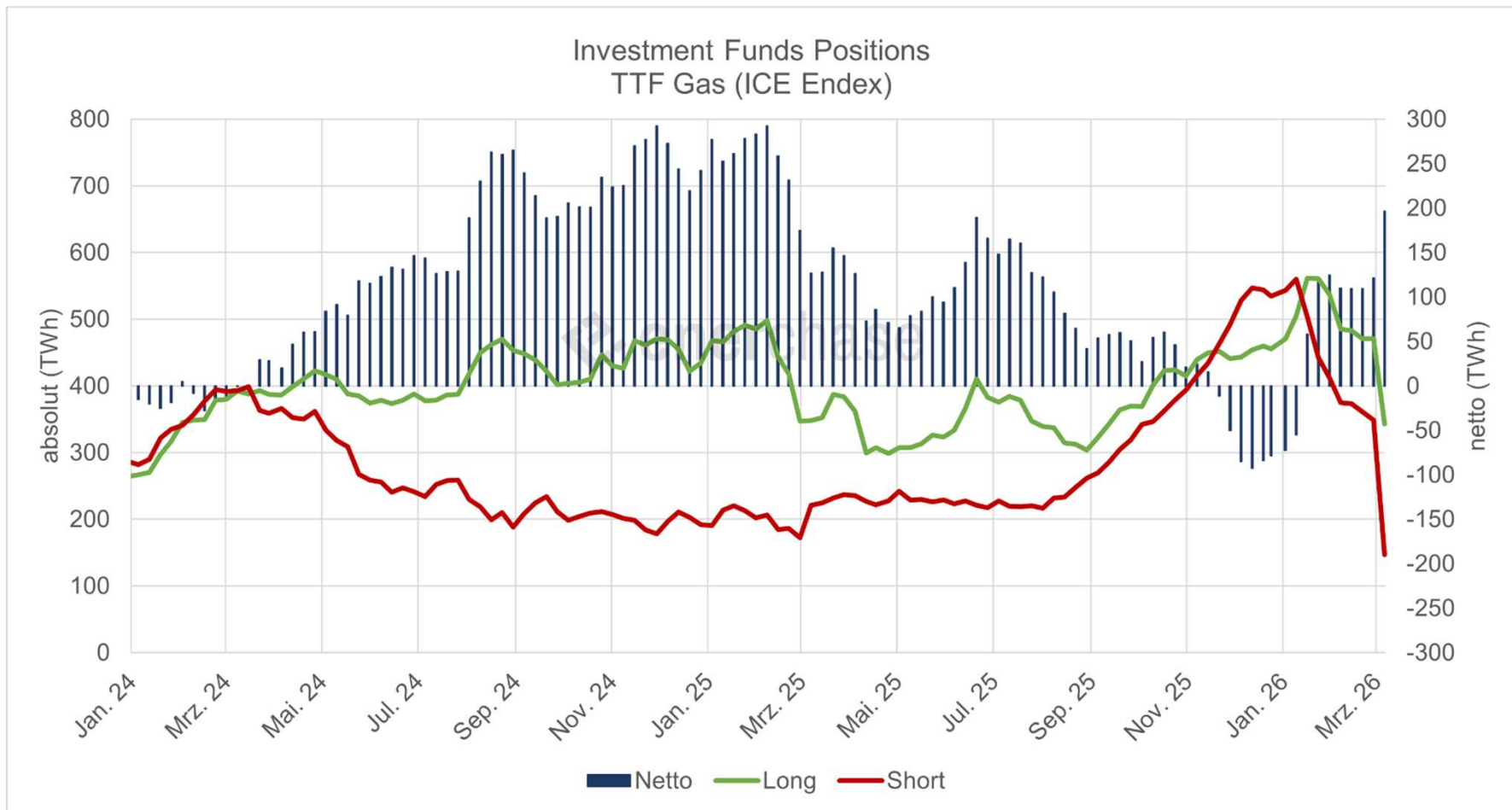


Darstellung und Berechnung enerchase, Datenquelle: ICE Data Services, Börsendaten. EEX, ICE Endex, ICE Futures

- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage**

Positionierung Investmentfonds

Short-Squeeze verstärkt Nahost-Preisexplosion



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase



Gasmarkt



Bullish

- Krise im Iran
- Niedrige EU-Speicherstände
- JKM-TTF-Spread
- LNG-Angebot weltweit
- Charter-Rates



Neutral

- Industrie-Nachfrage EU
- CoT-Daten
- Henry Hub USA
- Gasflüsse Norwegen



Bearish

- LNG-Send-Outs
- Nachfrage Asien
- Temperatur
- Ausspeicherung



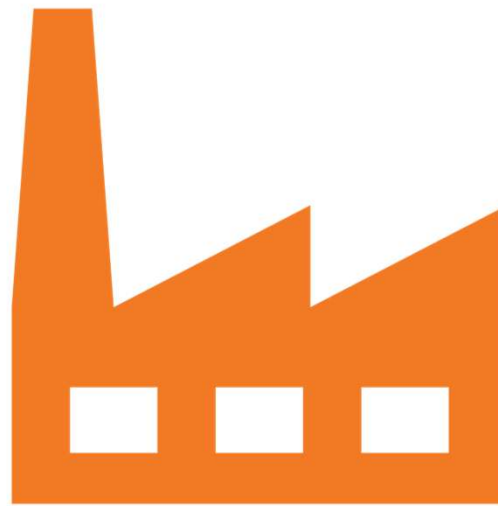
Fundamentale
Tendenz Gasmarkt

Zuletzt



Weitere Basisannahmen:

- Konjunkturbedingt weltweites Nachfragewachstum (auch China)
- LNG-Angebotswachstum, aber vor allem ab 2 Hj. und in 2027
- 2026 ist Übergangsjahr in Richtung Überversorgung
- Keine extremen Wetterkapriolen
- Gute Verfügbarkeit KKW Frankreich

 CO2-Zertifikate

CO2-Zertifikate

Energiepreiskrise erhöht politischen Gegenwind für EU-ETS

- Italien möchte auf nächsten EU-Gipfel für die Aussetzung des EU-ETS werben, um die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft zu verbessern
- Bundeskanzler Merz spricht sich ebenfalls für eine Beschleunigung der Reformbemühungen aus → <https://www.bundeskanzler.de/bk-de/aktuelles/europaeischer-austausch-zur-wettbewerbsfaehigkeit-2410002>
- Umsetzung schon bis Ende des Jahres?

„Bundeskanzler Friedrich Merz mahnte eine Beschleunigung bei der Überprüfung des Emissionshandels an. Er sprach sich weiterhin für eine weitere Vereinfachung des EU-Regelwerks und Entlastungen der Wirtschaft aus.“



Europäischer Austausch zur Wettbewerbsfähigkeit

Der Sprecher der Bundesregierung, Stefan Kornelius, teilt mit:

Pressemittteilung 47

Dienstag, 10. März 2026

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (BPA)

Auf Einladung von Bundeskanzler Friedrich Merz, der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni und des belgischen Premierministers Bart de Wever haben am Dienstagnachmittag 21 Staats- und Regierungschefs sowie die Präsidentin der Europäischen Kommission einen Meinungsaustausch zum Thema Wettbewerbsfähigkeit geführt. Die Unterstützungsgruppe zum Thema Wettbewerbsfähigkeit hatte sich aus Anlass der Klausurtagung Anfang Februar in Belgien gebildet und sich nun vor dem bevorstehenden Treffen des Europäischen Rates abgestimmt.

Die Staats- und Regierungschefs waren sich einig, dass der Binnenmarkt gestärkt und gleichzeitig vor unlauterem Wettbewerb geschützt werden muss. Sie identifizierten die Energiepreise als vordringliches Thema, zu dem der bevorstehende Europäische Rat Entscheidungen treffen müsse. Maßnahmen müssten zielgerichtet, temporär und gut koordiniert getroffen werden.

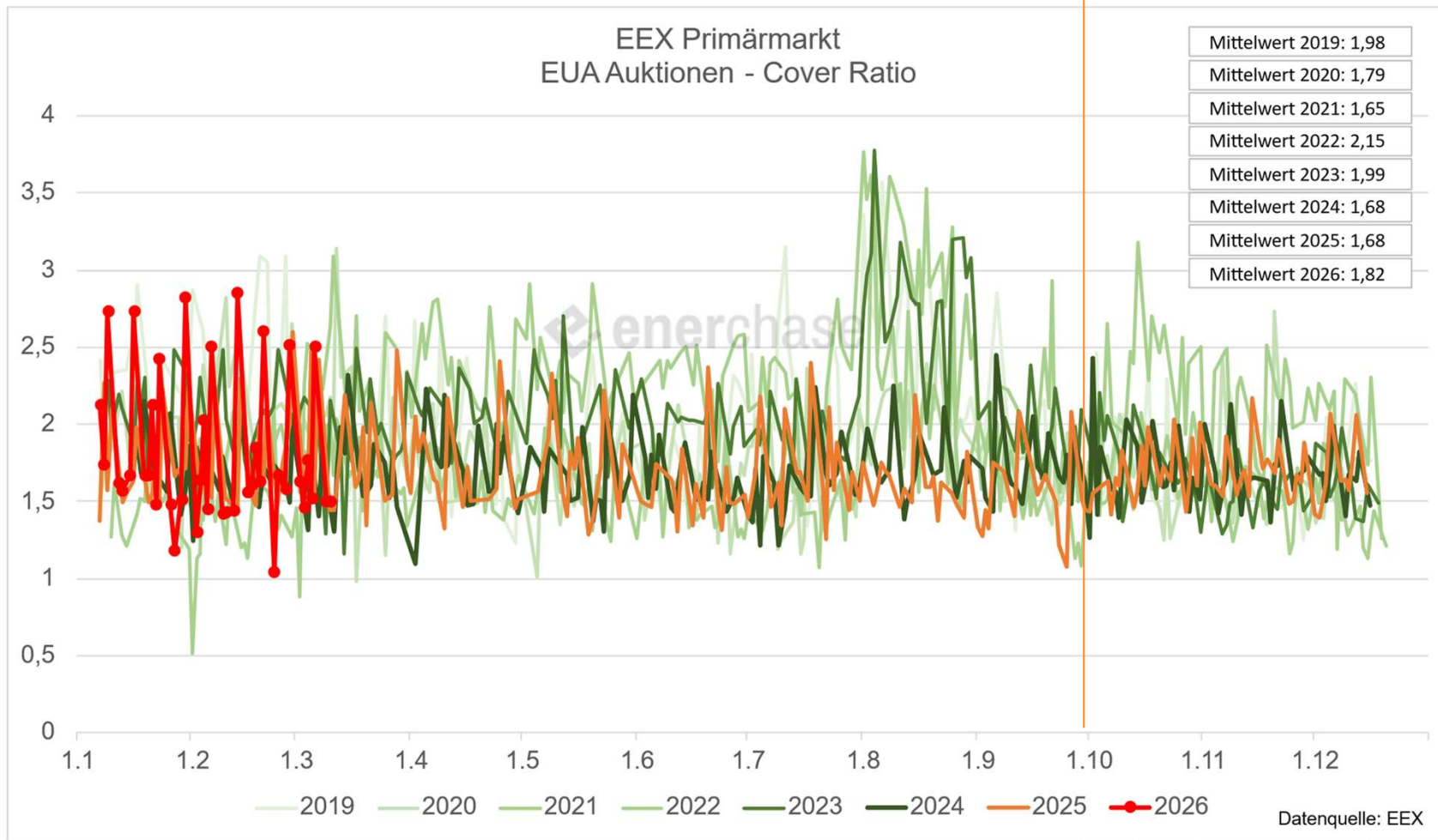
Bundeskanzler Friedrich Merz mahnte eine Beschleunigung bei der

Überprüfung des Emissionshandels an. Er sprach sich weiterhin für eine weitere Vereinfachung des EU-Regelwerks und Entlastungen der Wirtschaft aus.

CO₂-Zertifikate – Cover Ratio

Cover Ratio im Durchschnitt höher als 2024 und 2025

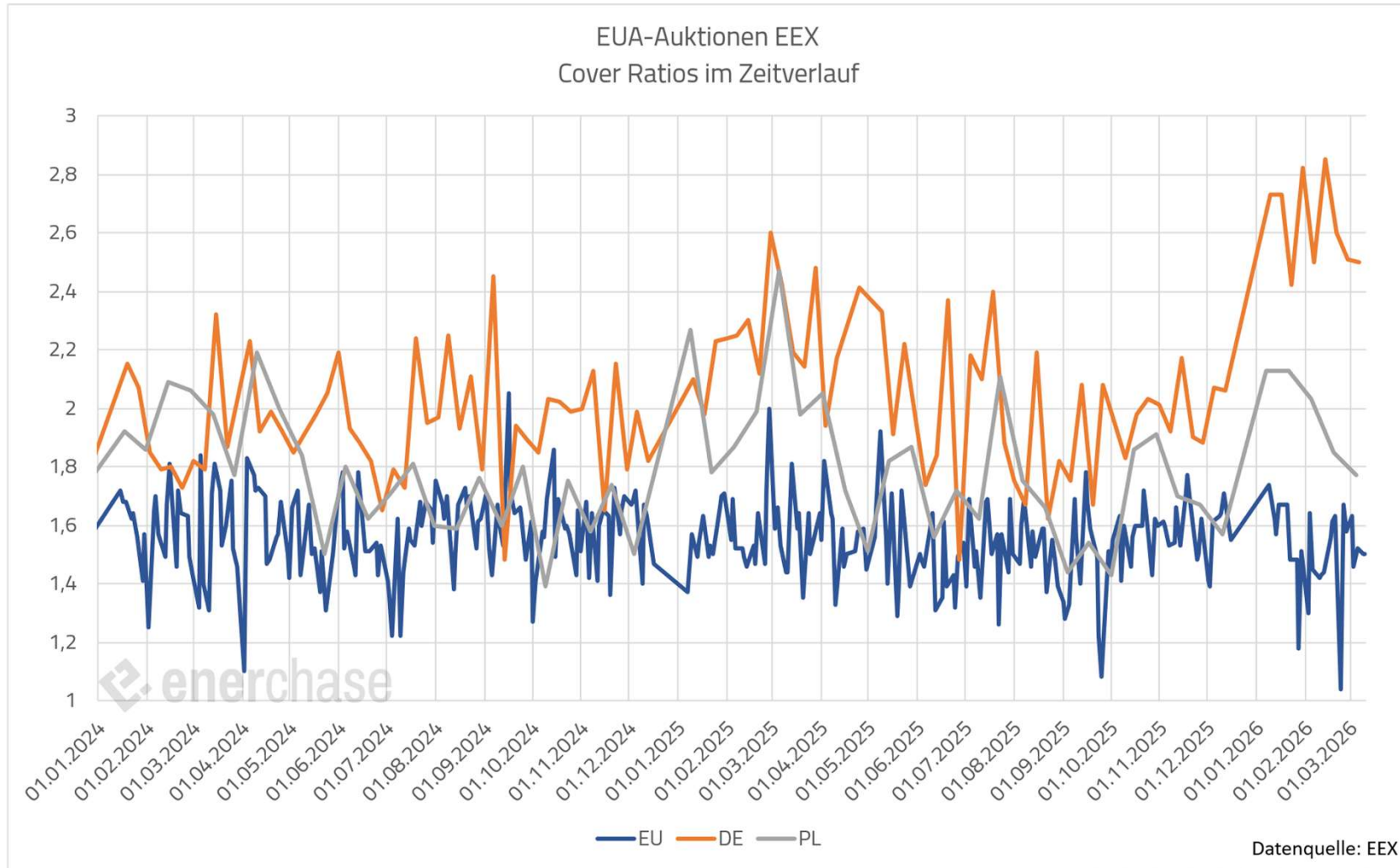
30.9. Compliance Deadline



Quelle: EEX (Darstellungen enerchase)

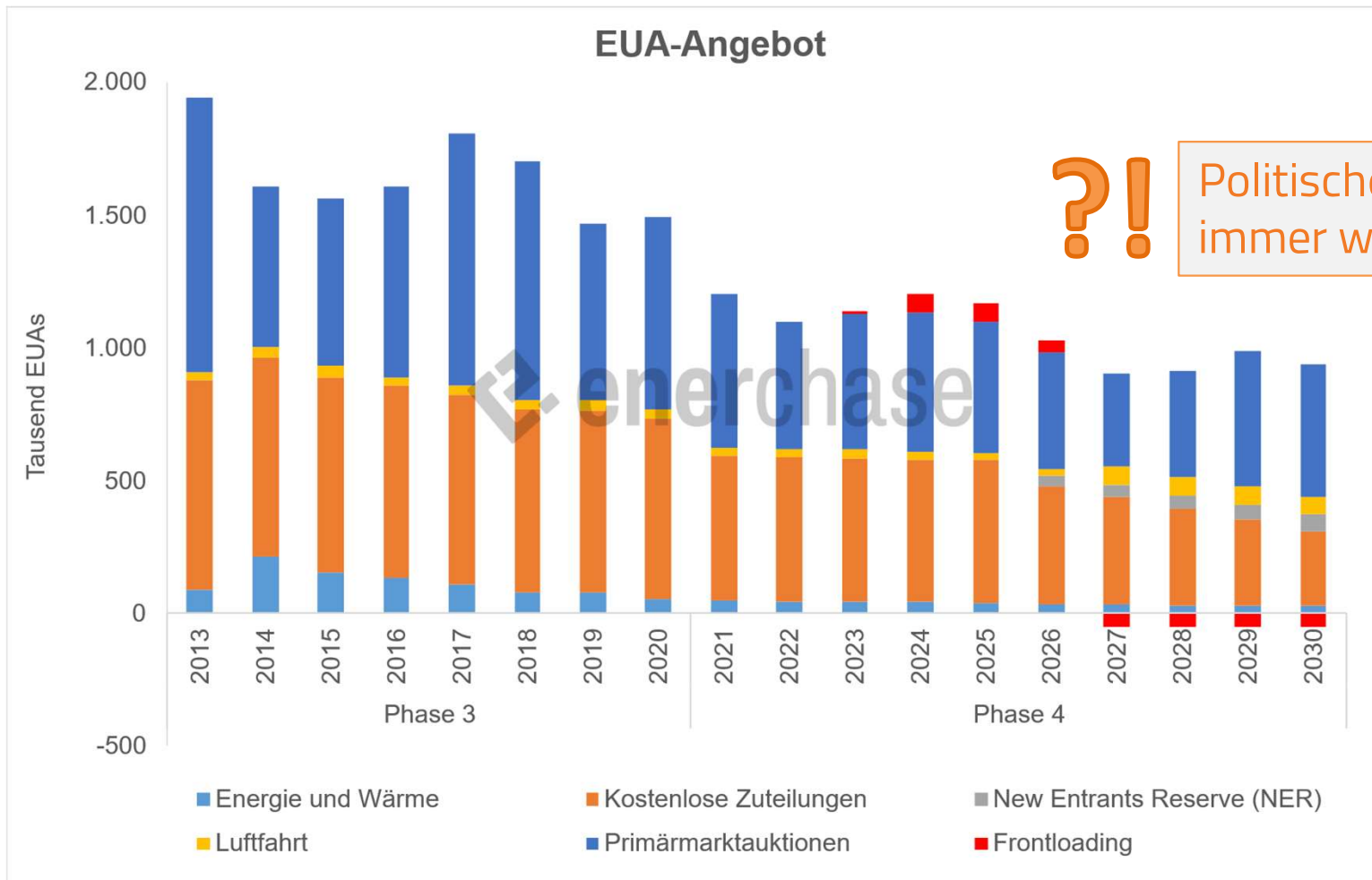
CO₂-Zertifikate – Cover Ratio nach Auktionstyp

Deutsche Auktionen mit besonders hoher Cover Ratio



CO2-Zertifikate – Primärmarkt EEX

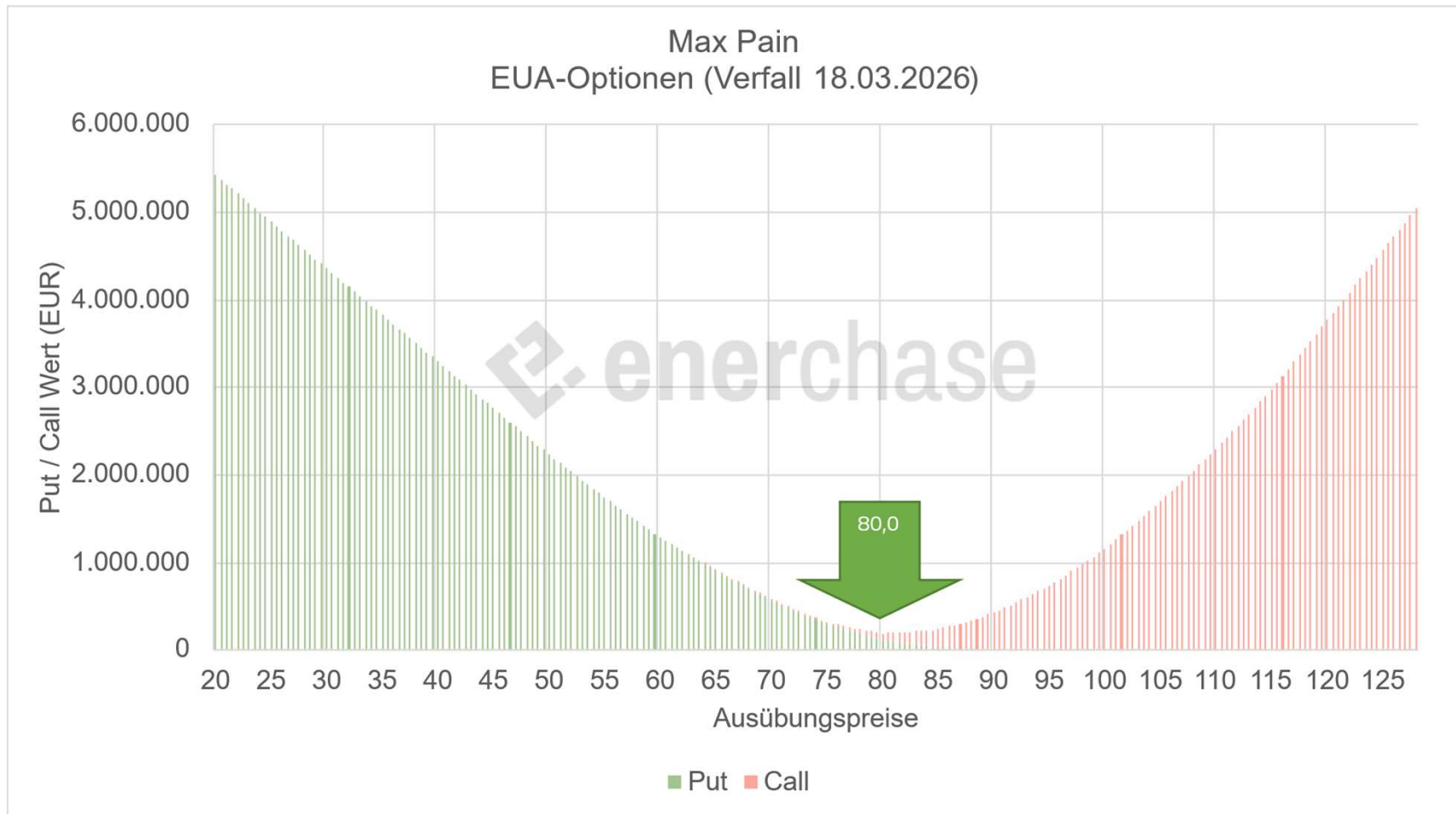
Rückläufige Zertifikatemengen in den kommenden Jahren



Darstellung enerchase; Quellen: EU-Kommission, Umweltbundesamt

CO₂-Zertifikate – Optionsmarkt

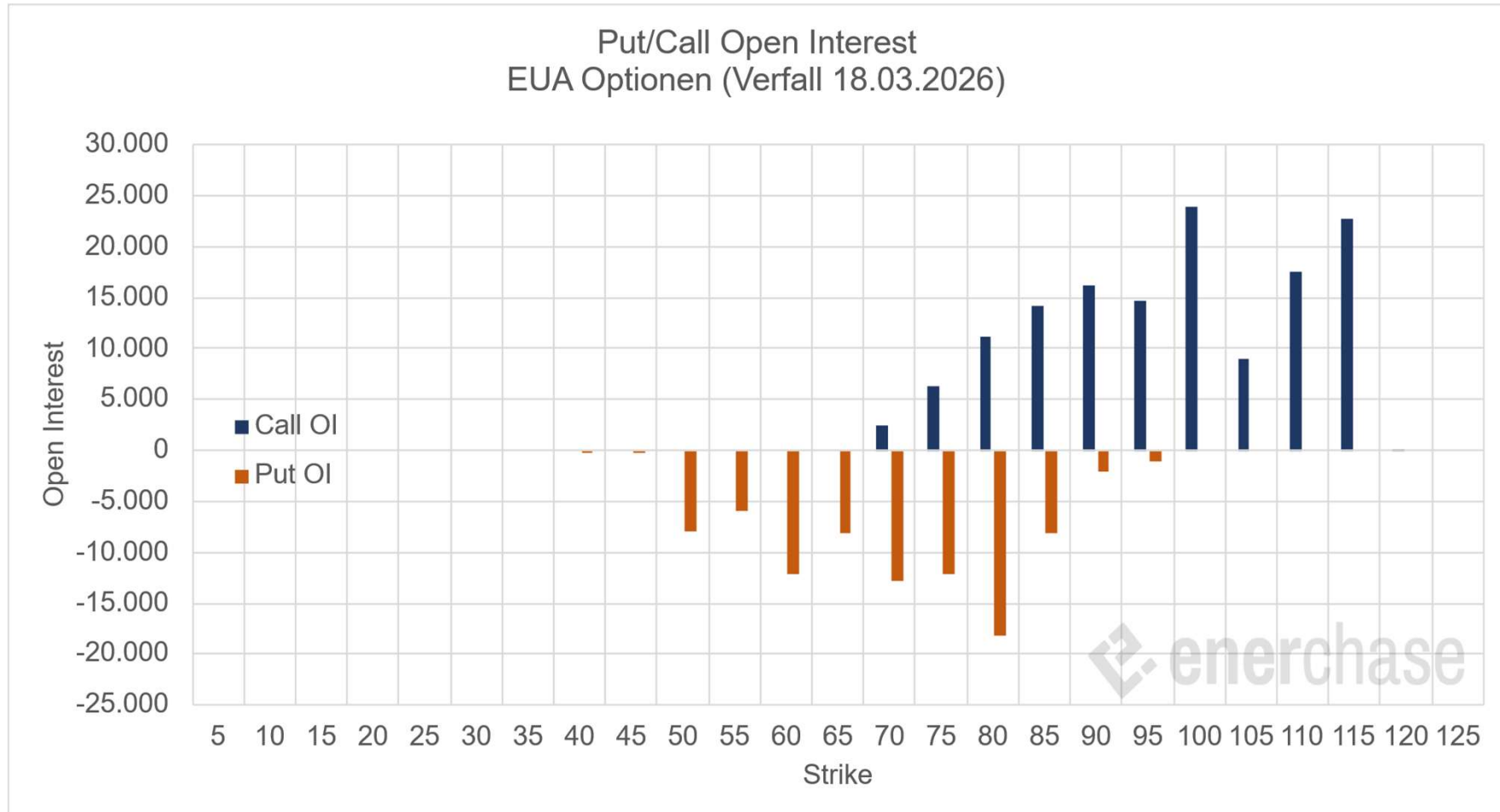
Größter Verlust der Optionsinhaber bei 80 EUR/t CO₂ – Der Markt geht oft dahin, wo es am meisten weh tut...



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

CO₂-Zertifikate – Optionsmarkt

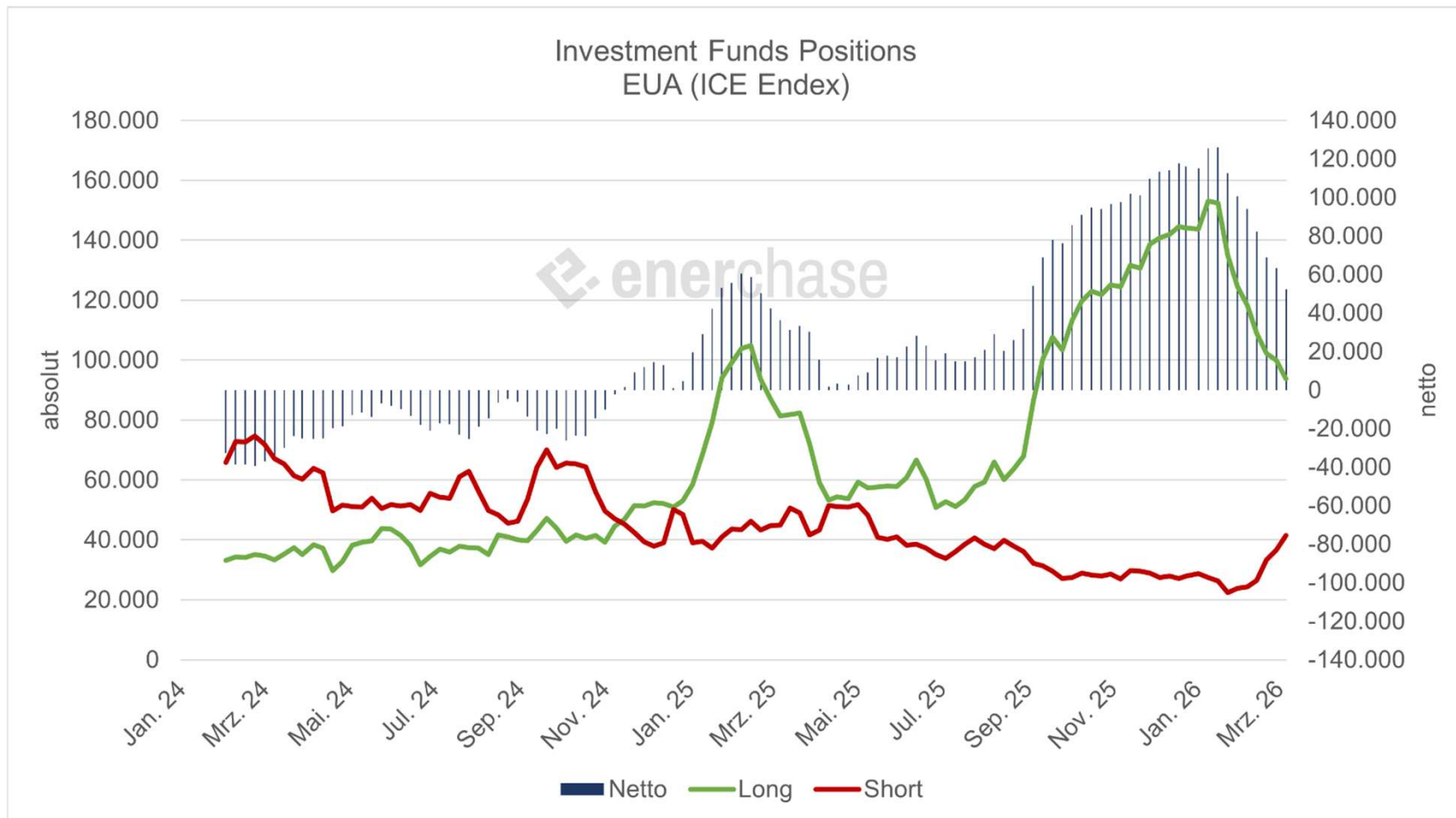
März-Verfall: Strikes 70, 80 und 100 besonders im Fokus



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate – CoT-Report

Netto-Long-Abbau setzt sich fort



Quelle: ICE Endex, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate

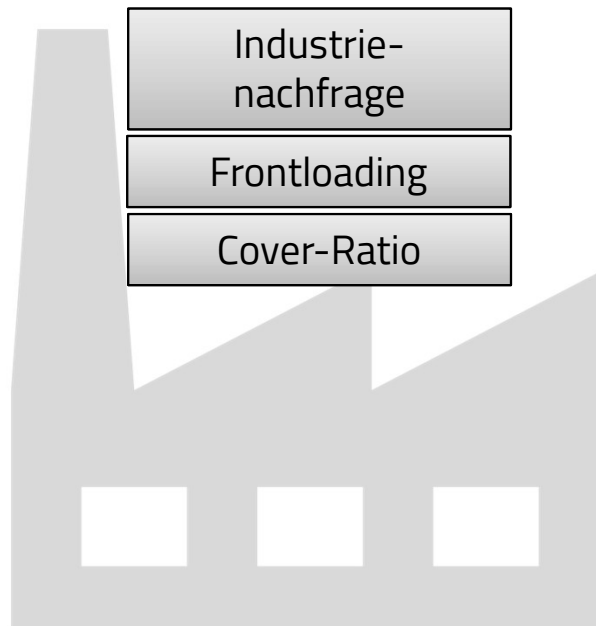
 Bullish

 Neutral

 Bearish



- Schifffahrt
- Kraftwerksnachfrage
- Rückläufige Zuteilungen
- Steigender linearer Reduktionsfaktor
- Gas-to-Coal Switch



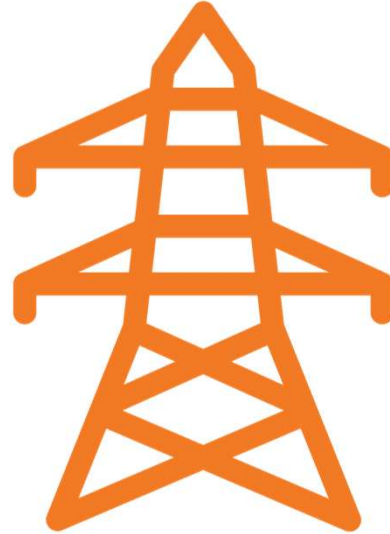
- Politik
- CoT-Daten
- Temperatur



Fundamentale
Tendenz EUAs

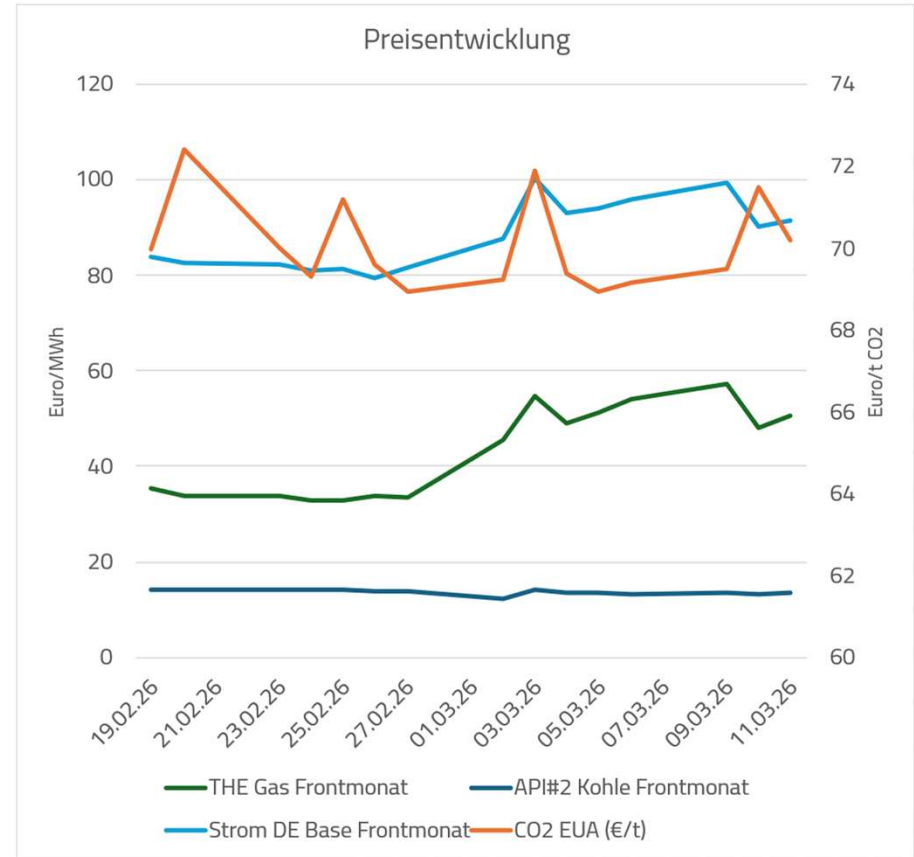
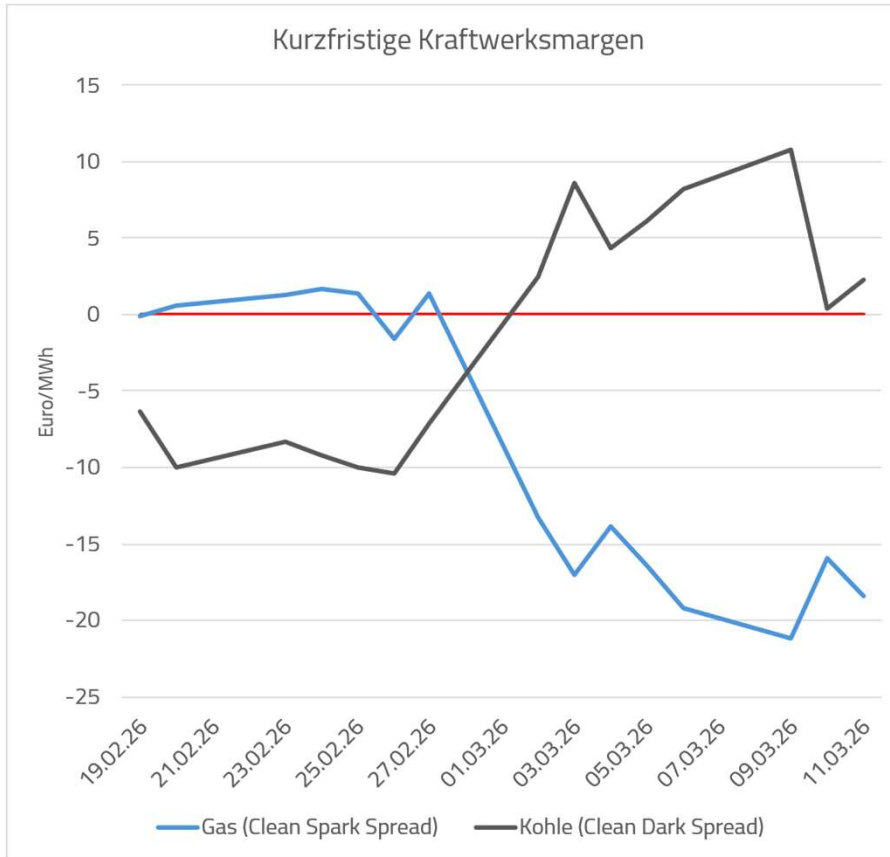


Zuletzt

 Strommarkt

Kraftwerksreihenfolge

Kohlekraftwerke weiter vor Gas, aber Marge gesunken



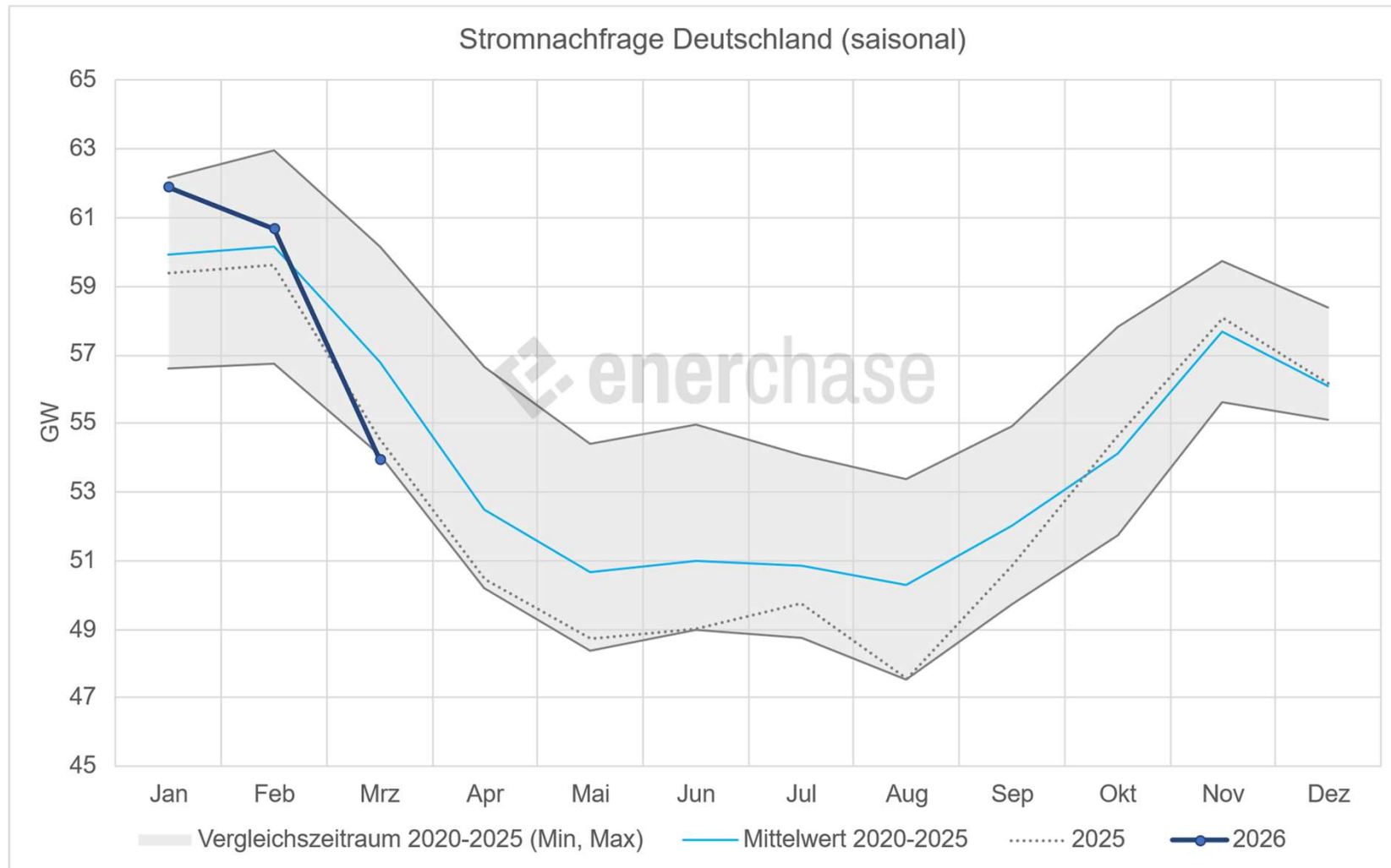
Wirkungsgrad Gas	59%
Wirkungsgrad Kohle	42%
Emissionsfaktor Gas	0,202 t CO2/MWh
Emissionsfaktor Kohle	0,341 t CO2/MWh
Energiegehalt API2	6,667 MWh/t (=24 GJ/t)

Datenquellen: ICE Index, ICE Futures Europe, EEX, eigene Berechnungen
Market data provided by ICE Data Services



Stromnachfrage Deutschland

Nachfrage im Jan. und Feb. deutlich über Durchschnitt – März schwach; milderes Wetter und mehr PV-Eigenerzeugung als Ursache



Spotmarkt Deutschland

Aktuell wenig Wind, aber bereits viel PV – kaum negative Stundenpreise

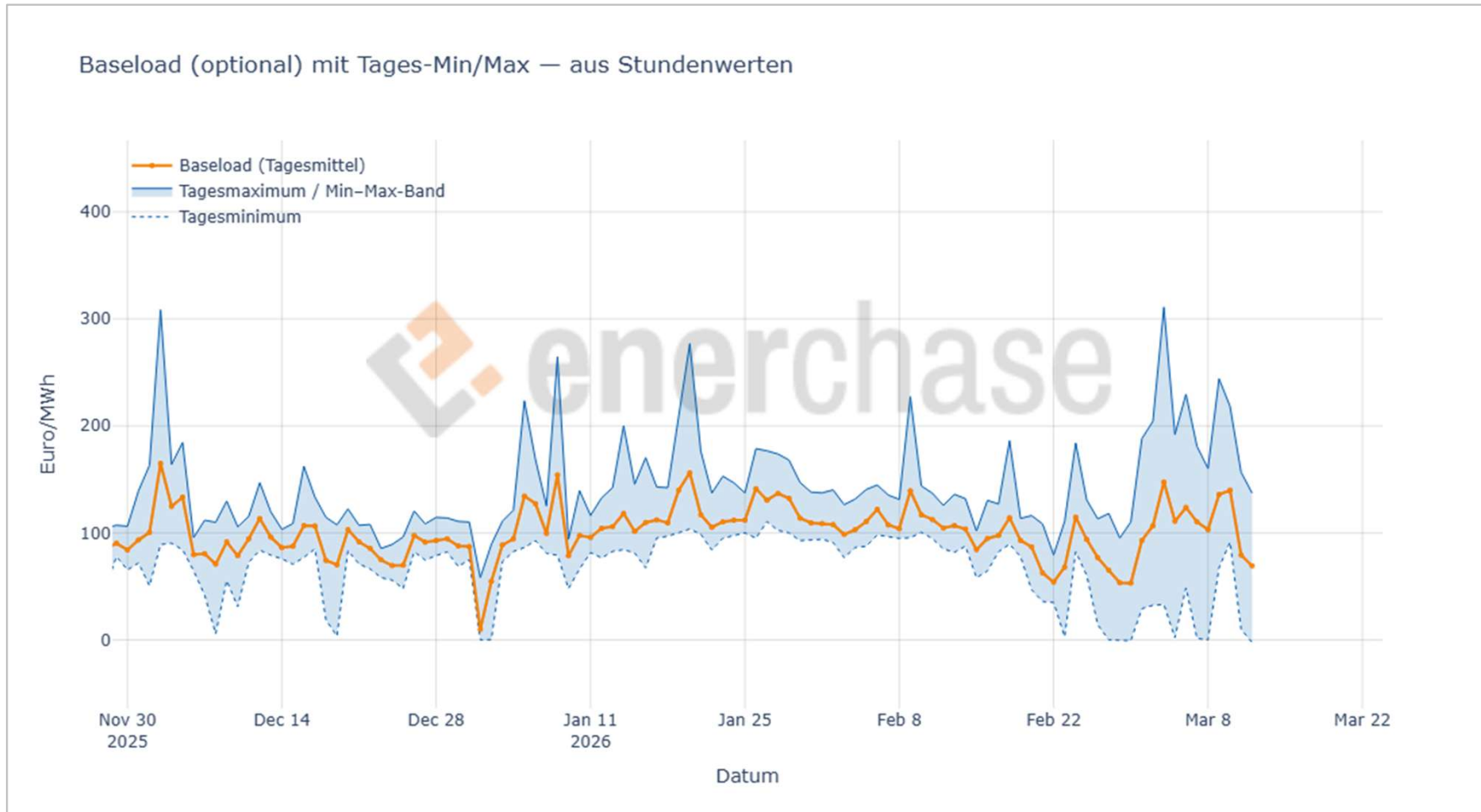
EPEX Day-Ahead (15-min MTU) – 12.03.2026
 Viertelstundenpreise (oben) & stündliches Volumen (unten)



Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase

Spotmarkt Deutschland

Hohe Ausschläge in den Randstunden durch hohe Gaspreise



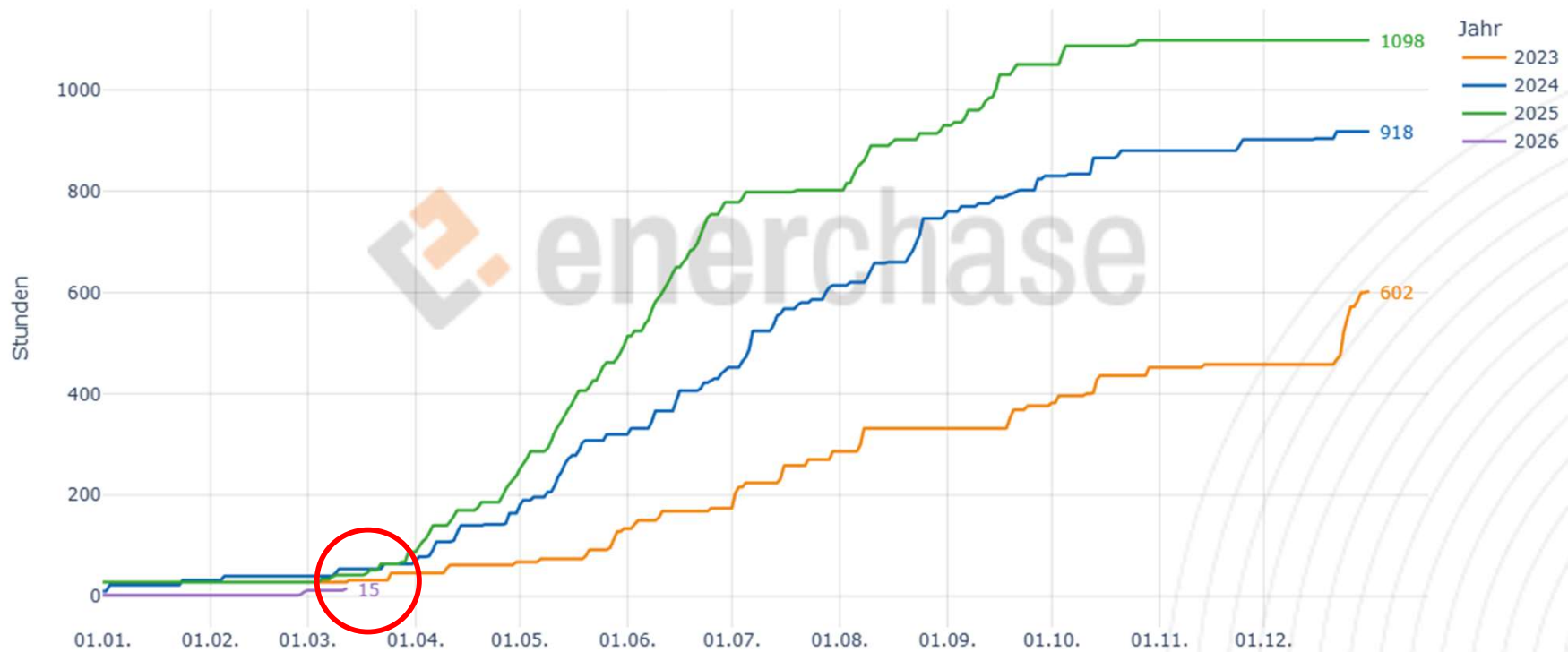
Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase



Spotmarkt Deutschland

Anzahl negativer Stundenpreise unter Niveau der Vorjahre

Negative Stunden kumuliert (Stundenbasis)

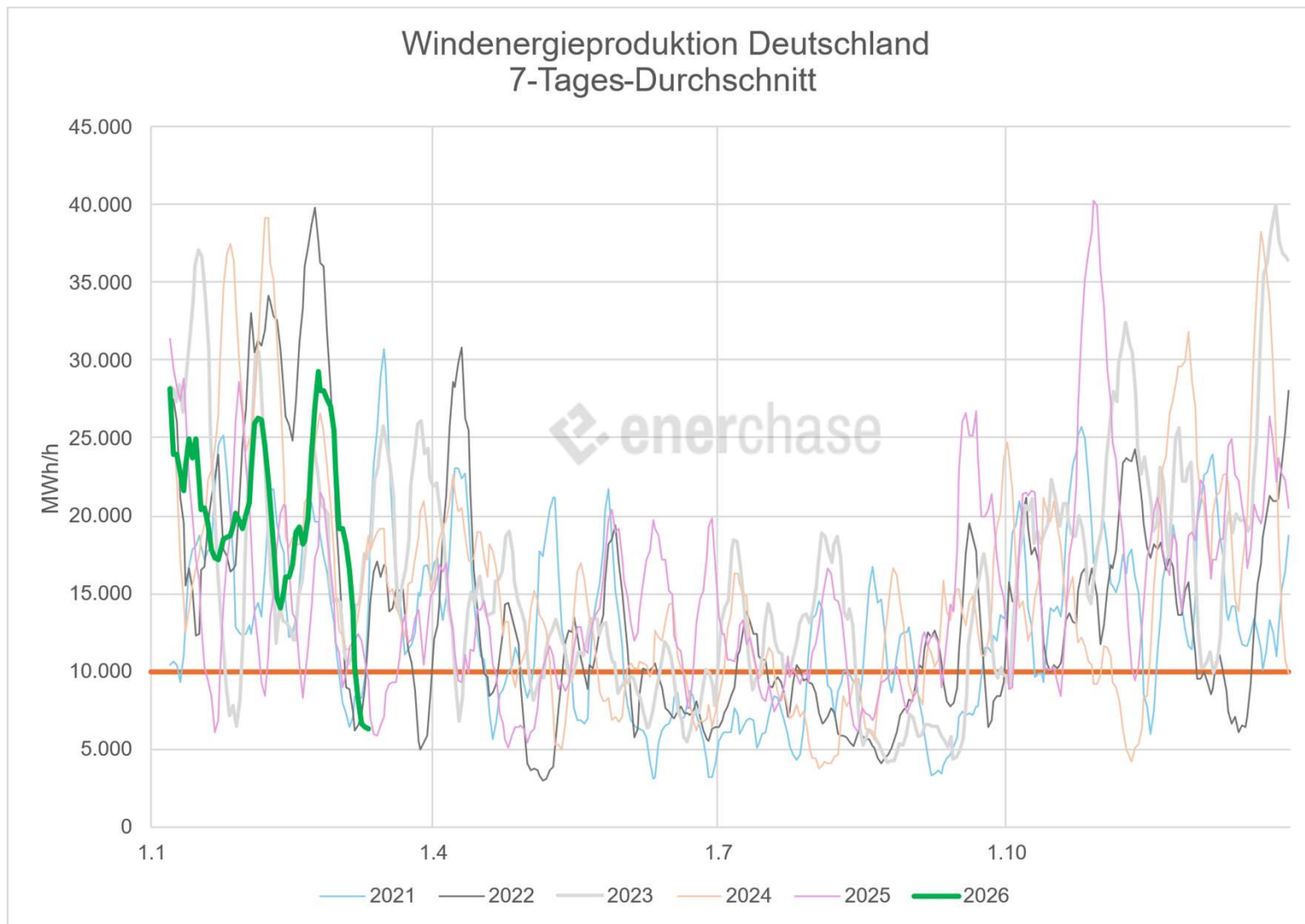


Quelle: EPEX SPOT, Darstellung enerchase



Windenergie

Windausbeute in diesem Winter bisher komfortabel



Ausblick Erneuerbare Deutschland

Wechselhafter Wind, teils viel PV in der Mittagszeit

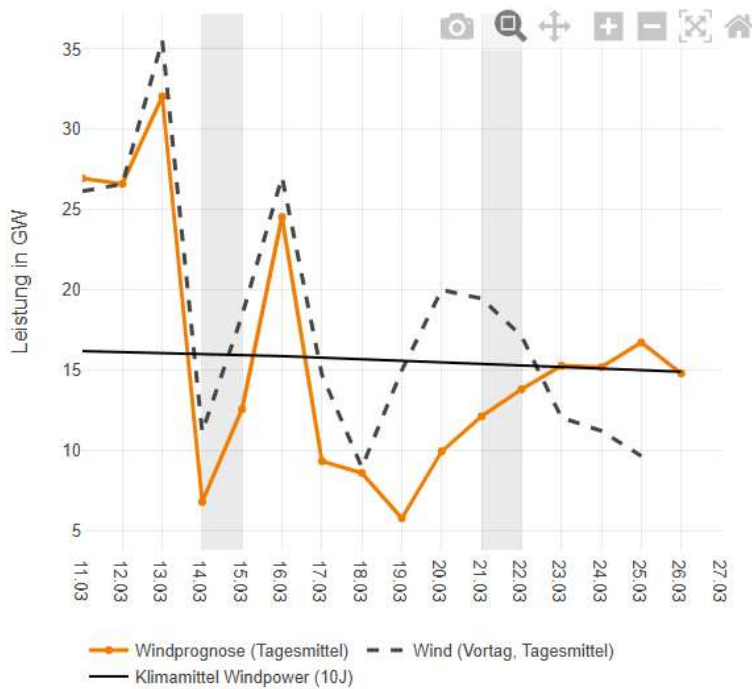
Windprognose Deutschland



PV-Prognose Deutschland

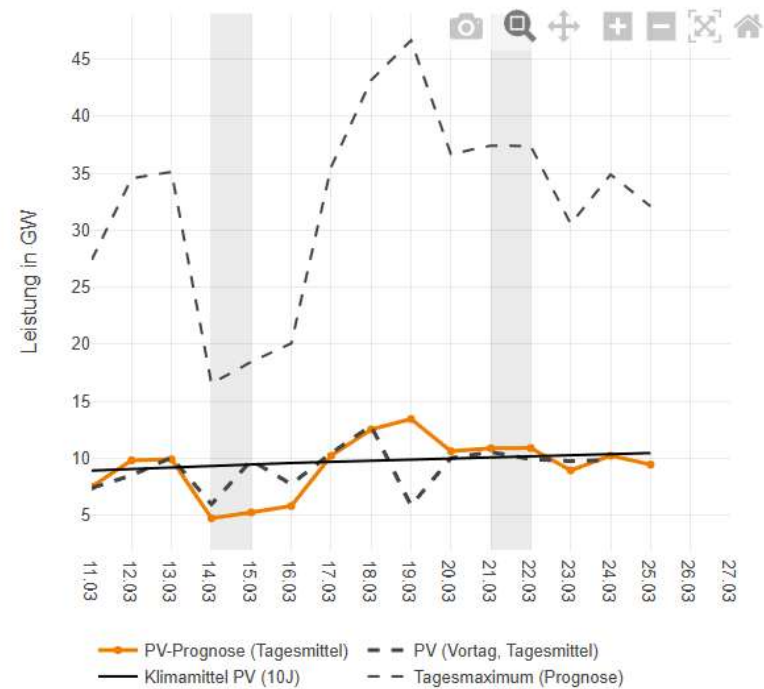


Windprognose – ab 11.3.2026



Datenquelle: EnergyWeather API | Letzte Aktualisierung: 11.3.2026, 19:18:26

PV-Prognose – ab 11.3.2026



Datenquelle: EnergyWeather API | Letzte Aktualisierung: 11.3.2026, 19:18:27

Quelle: Energy Weather

Strom Fundamentals

Derzeit leicht bullish

	Kapazität frz. Kernkraftwerke 	Hohe Verfügbarkeit
	Französische Wasserkraft 	Derzeit hohe Verfügbarkeit
	Wasserkraft Alpenregion 	Niedriger Pegel
	Wasserkraft Norwegen 	Niedrige Pegel (NO2)

 Strommarkt Bullish

- Wasserkraft
- Kohle
- Gas

 Neutral

- Wind

 Bearish

- CO2
- Kernenergie
- Nachfrage DE
- PV



Fundamentale
Tendenz Strommarkt

Zuletzt


















Management Summary



Konjunktur



		Fundamental	Charttechnik (kurzfristig)
	Öl Brent Frontmonat		
	Kohle API2# Frontjahr		
	Gas TTF Frontjahr		
	CO2 EUA-Dez.-Kontr.		
	Strom DE Base Frontj.		



Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Market data provided by ICE Data Services
Fundamentaldaten aus LSEG PointConnect und
weiteren (Primär-)Quellen wie angegeben.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz

Datum: erstellt am 12.03.2026

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Disclaimer

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensanteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Sprechen Sie uns an für einen kostenlosen Test!

enerchase WeeklyReport
enerchase DailyReport
 02.08.2024
 Aktueller Blick auf den Markt
 Last Closed: 02.08.2024
 Strom F1 Base: 96,56 / 97,26 EUR/MWh (-0,72%)
 Strom FQ Base: 97,41 / 98,34 EUR/MWh (-0,95%)
 Strom DA Base: 85,82 / 87,46 EUR/MWh (-1,88%)
 Gas TTF F1: 39,55 / 39,87 EUR/MWh (-0,80%)
 Gas TTF FQ: 39,37 / 39,71 EUR/MWh (-0,84%)
 Gas TTF DA: 36,43 / 36,92 EUR/MWh (-1,33%)
 CO2 EUA Dec: 35,80 / 36,73 EUR/MWh (-2,52%)
 Kohle AP22 F1: 122,75 / 122,50 USD/t (-0,20%)
 Kohle AP22 FQ: 123,35 / 121,35 USD/t (0,20%)
 Brent Oil: 80,38 / 80,04 USD/bbl (0,43%)
 DAX: 17.885 / 17.898 / 17.782

Weekly & DailyReport
 Morgens wissen, was fundamental wichtig wird!

Prüfung zum Technischen Analysten! cert. TEMA
 TEMA Technical Energy Market Analyst

enerchase WeeklyTrading
 Technische Analyse zu Strom, Gas & CO2
 Im Fokus: TTF Gas Cal 25

- 1. Preis am EEX-Markt
- 2. Abbildung CofI-Report / Monatschart
- 3. Präsentation am Gasmarkt
- 4. Abbildungen Spotmarkt
- 5. Technische Analyse Wochencharts
- 6. Abbildungen Wochencharts
- 7. Technische Analyse Tageschart
- 8. Abbildungen Tageschart / Indikatoren
- 9. Abbildung Stundenchart
- 10. Management Summary
- 11. Charts und Grafiken zum Gasmarkt

WeeklyTrading
 Technische Analyse zu Strom, Gas & CO2

enerchase Podcast KW 33
 Energiemarkt „auf der Tonspur“

Musterportfolio Strom 100
 Beschaffungssimulation

enerchase WeeklyTrading Strom
 Im Fokus: Strom Cal 25 Base

- 3. Technische Analyse Monats-/Wochenchart
- 4. Abbildungen Wochencharts
- 5. Technische Analyse Tageschart
- 6. Abbildungen Tagescharts
- 7. Abbildung Stundenchart
- 8. Management Summary
- 9. Charts und Grafiken zum Strommarkt

„End of Day“-Preisradar (kostenfrei!)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt

Schreiben Sie uns:

✉ research@enerchase.de

Oder melden Sie sich telefonisch:

☎ +49 2154 880 938 0



EnerChase GmbH & Co. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich
HRA 7101 / HRB 18393 (Amtsgericht Krefeld)
Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis
Warschewitz